



Das war spektakulär: Mit einem großen Kran wurde die neue Eisenbahnbrücke am Ortsausgang Richtung Welschingen eingesetzt. Die Fertigbauteile wurden vor Ort gegossen. Zugleich entsteht eine Gleisunterquerung, die als Fuß- und Radweg und für die Landwirtschaft genutzt wird.

Bild: privat

Bitte außerhalb parken

Altstadt ist ab 6 Uhr am Samstag gesperrt

Engen. Die gesamte Altstadt ist am Samstag, 25. Juli, bereits ab 6 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Damit die Altstadtfest-Teilnehmer ungehindert mit ihrem Aufbau beginnen können, besteht ab Freitag, 24. Juli, 15 Uhr, ein Haltverbot in der gesamten Altstadt.

Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Freitag, 24. Juli, außerhalb der Altstadt zu parken. Alle Fahr-

zeuge, die am 25. Juli noch im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Spendgasse, Klostergasse, Sammlungsgasse, Sporngasse, Lupfenstraße, Marktplatz, Schulplatz, Schillerstraße) stehen, müssen entfernt und kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Die Altstadtbewohner können die Fahrzeuge an der Stadthalle in der Hohenstoffelstraße 3 parken.

AWO Frühstück für alle

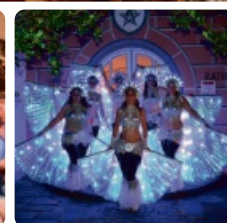
Engen. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) lädt am kommenden Samstag, 25. Juli, zu einem reichhaltigen Frühstück in ihren Räumen in der Sammlungsgasse 1 ein.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, insbesondere an Vereinsmitglieder, die nach oder während des Aufbaus eine kleine Verschnappung brauchen.

Das Frühstück ist von 6.30 Uhr bis 10 Uhr. Die AWO freut sich über viele Besucher.

Stadt Engen Anreise zum Altstadtfest

Engen (cok). Gäste, die von außerhalb zum Altstadtfest in Engen anreisen, tun dies am besten per Fahrrad oder mit dem Seehas - wer auf das eigene Fahrzeug nicht verzichten kann oder will, findet Parkplätze bei den umliegenden Supermärkten und Discountern. Allerdings: Diese stehen erst nach Geschäftsschluss zur Verfügung. Wer vorher dort parkt und die Höchstparkdauer überschreitet, riskiert ein Bußgeld.



**Samstag, 25. Juli
11-24 Uhr**



www.altstadtfest-engen.de



Der 25. Seniorenausflug für die ehemaligen Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Engen und der Stadtwerke Engen fand am Freitag, 10. Juli, statt. Mit dem Zug ging es nach Konstanz, wo eine exklusive Führung durch das Verlagshaus des Südkuriers auf dem Programm stand. Die Teilnehmenden konnten eine spannende multimediale Führung durch den Verlag und die Druckerei erleben und erhielten so einen spannenden Blick hinter die Kulissen des Medienhauses. Anschließend reiste die Gruppe mit dem Zug weiter nach Allensbach. Im Restaurant „Casa Mia“ kam die Runde bei einem gemütlichen Mittagessen zusammen, um den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Bild: Stadt Engen

Abfalltermine

Mittwoch,	22.07.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	22.07.	Problemstoffsammlung: 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	27.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.07.	Biomüll Engen
Donnerstag,	30.07.	Gelbe Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	01.08.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	03.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	04.08.	Biomüll Engen
Montag,	10.08.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	10.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	11.08.	Biomüll Engen
Samstag,	15.08.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	17.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	18.08.	Biomüll Engen
Mittwoch,	19.08.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos:

Biomüll, Restmüll, Blaue Tonne, Grünschnitt, Sperrmüll, Elektroschrott und Problemstoff:

Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen

Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de

Gelbe Tonne und Glascontainerentsorgung:

REMONDIS Singen, Telefon 07731 99574-10,

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll:
erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Vorsicht unseriöse Anrufer

Die Stadtwerke informieren

Engen. Immer wieder kommt es zu Anrufen vom vermeintlichen örtlichen Stromanbieter. Die AnruferInnen möchten die Zählernummer und den Zählerstand wissen beziehungsweise verlangen die letzte Stromrechnung. Zählernummer und Zählerstand sowie sonstige persönliche Daten dürfen in keinem Fall am Telefon genannt wer-

den. Denn wer im Besitz dieser Daten ist, kann die Kündigung des Tarifes und den Wechsel zu einem anderen Stromanbieter vornehmen, ohne dass der Stromkunde das weiß und es wünscht.

Wer sich unsicher ist oder Fragen hat, darf sich gerne bei den Stadtwerken Engen telefonisch unter 07733/9480-0 melden.

Änderung Busverbindung

Linie 302 zwischen Engen-Hilzingen-Singen

Hegau. Aufgrund der Baumaßnahme an der L 190 mit dem Neubau des Radwegs und dem Ersatzneubau der Mühlbachbrücke kommt es ab dem 6. Juli zu Änderungen im Fahrplan der Buslinie 302.

Da keine geeignete Umleitungsstrecke zur Verfügung steht, setzt Regionalbus Konstanz während der Vollspernung einen zusätzlichen Pendelbus zwischen Weiterdingen, Stiergarten, Duchtlingen und Hilzingen Kreuz ein. Dieser dient als Zubringer zur regulären Linie 302 in Richtung Singen, Welschingen und Engen. Eine direkte Busverbindung von Weiterdingen nach Welschingen ist während der Vollspernung nicht möglich. Fahr-

gäste müssen in Hilzingen auf den Pendelbus beziehungsweise die reguläre Linie umsteigen. Die geänderten Fahrzeiten sind im neuen Fahrplan mit entsprechenden Hinweisen aufgeführt.

Die Rufbusfahrten am Wochenende sind von der Sperrung nicht betroffen und verkehren weiterhin wie gewohnt. Fahrgäste werden gebeten, die geänderten Fahrpläne vor Fahrtantritt zu beachten. Weiter Informationsmöglichkeiten sind über das Internet zu finden: https://www.vhb-info.de/fileadmin/pdf/fahrplaene/Regiobus-Landkreis-KN/302_Telefon_07531/800-1800_Mail_Regionalbus-Konstanz@LRKN.de.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 23. Juli, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Engener Musikvereine und Touristik Engen, Feierabendkonzert mit dem Musikverein Zimmerholz, Donnerstag, 23. Juli, 18 Uhr, Marktplatz Engen

Stadt Engen & Touristik Engen, „Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz“ - historische Erlebnisführung, Donnerstag, 23. Juli, 19 Uhr, Freilichtbühne Engen

Stadt Engen, Altstadtfest „Da wackelt die Gass“, Samstag, 25. Juli, ab 11 Uhr, Altstadt

Stadtmusik Engen, Bezirksmusikfest im Rahmen des Altstadtfestes, Samstag, 25. Juli, ab 11 Uhr, Altstadt

Gemeindeteam Kirche Welschingen, Patrozinium Welschingen, Sonntag, 26. Juli, ab 10 Uhr, Kirche St. Jakobus

Stadtmusik Engen, Bezirksmusikfest im Rahmen des Altstadtfestes, Sonntag, 26. Juli, 11 Uhr, Altstadt

Eine aktuelle Übersicht über alle Veranstaltungen in Engen und den Ortsteilen gibt es auf der Homepage der Stadt Engen www.engen.de/veranstaltungskalender oder unter folgendem QR-Code:



Öffentliche Erlebnisführung

„Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz“

Am **Donnerstag, 23. Juli**, um 19 Uhr, findet die Führung „Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz“ auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus statt.

Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet.

Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsene) und 7 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren. Dauer der Führung circa eineinhalb bis zwei Stunden.

Eine Anmeldung ist für die Führung erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-249 oder per Mail an KSpeck@engen.de gerne entgegengenommen.

Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.



Stadtbibliothek Sommerferien

Engen. Die Stadtbibliothek macht von Dienstag, 25. August, bis einschließlich Samstag, 5. September, Sommerferien. Auch die Buchrückgabebox ist in dieser Zeit geschlossen. Ab Dienstag, 8. September, 10 bis 12 Uhr, ist die Bibliothek (sowie die Rückgabebox) wieder geöffnet.

In den restlichen Ferienwochen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Bitte unbedingt beachten: Es werden aus technischen Gründen eine Woche vor und nach der Schließzeit keine Erinnerungen und Mahnungen verschickt. Die Bibliothek bittet ihre LeserInnen, ausgeliehene Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern, um Gebühren zu vermeiden. Gerne werden Medien auch über die Urlaubszeit hinweg verlängert. Das Bibliotheksteam wünscht allen großen und kleinen LeserInnen schöne Ferien.

Stadtbibliothek Nur Buchrückgabe beim Altstadtfest

Engen. Am Samstag, 25. Juli, findet in der Stadtbibliothek während des Altstadtfestes von 10 bis 16:30 Uhr wieder ein **Bücherflohmarkt** statt. Daher können die Leserinnen und Leser während der regulären Öffnungszeiten von 10 bis 12 Uhr ihre ausgeliehenen Medien nur zurückgeben.

Eine Buchausleihe ist in diesem Zeitraum leider nicht möglich. Alle Leserinnen und Leser werden um Verständnis gebeten.

Dafür können jede Menge gebrauchte, gut erhaltene Bücher für wenig Geld erstanden werden.

Förderverein und Stadtbibliothek freuen sich auf regen Besuch.

Internationales Frauencafé

Am 30. Juli mit dem Thema: „Fit und gesund durch Sport“

Engen. Das nächste interkulturelle Café für Frauen findet am Donnerstag, 30. Juli, ab 17.30 Uhr statt, wie immer beim Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Engen, Hewenstraße 11 (zwischen Lidl und Krankenhaus). Bei schönem Wetter vielleicht beim „Garten Eden“.

Alle Frauen, einheimisch, zugezogen oder zugewandert, sind herzlich eingeladen zu dieser Zeit für Begegnung und Kennenlernen. Die Vorberei-

tungsgruppe vom Verein „Unser buntes Engen“ hofft, dass wieder viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf einen gemeinsamen Abend in entspannter Atmosphäre haben. Thema diesmal: Sport für die Gesundheit. Bequeme Schuhe anziehen, Matte nicht nötig, aber bei gutem Wetter eine Picknick-Decke und ein Getränk mitbringen. Außerdem für ein kleines Überraschungsbüffet etwas zum aus der Hand essen. Da-

für bitte etwas mitbringen (gerne herzhafte). Die Teilnahme am Frauencafé ist kostenlos, aber der Verein „Unser buntes Engen“ freut sich über eine kleine Spende. Auch kleine Kinder sind willkommen, müssen jedoch selbst beaufsichtigt werden.

Kontakt für Rückfragen: Unser buntes Engen e.V., Tel. 07733/3603092 oder in der Begegnungsstätte Engener Brücke, Peterstraße 1 (gegenüber von der Stadtkirche).

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellungen: „Nachts im Garten“ von Lorenz Helfer und Vivian Kahra
Zu sehen bis 13. September

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3,50 Euro; ermäßigt 2,50 Euro

AUSERLESENE WEINE & SPIRITUOSEN

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

**Riesige Auswahl –
Faire Preise**

**Top Beratung –
Höchster Genuss**

Wir sind Ihre Partner für

- Weine
- Sekte
- Champagner
- Spirituosen
- alkoholfreie Getränke
- und der größten Auswahl von Single Malt Whiskys in der Region

Unsere Empfehlung:
Italien-Delibori Rosato
0,75 l = 6,90 €
Ein leichter frischer Roséwein – zu einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis!

Öffnungszeiten

Mo.-Fr.	08.00–12.30 Uhr
Mo.-Mi.	14.00–18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00–22.00 Uhr
Sa.	09.00–12.30 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422
www.weinhaus-gebhart.de



Musik auf dem Marktplatz: Das letzte Feierabendkonzert in diesem Sommer richtet der Musikverein Zimmerholz am Donnerstag, 23. Juli, aus. Von 18 bis 21 Uhr sind Einheimische, Urlaubsgäste sowie Unternehmen mit ihren Mitarbeitenden herzlich eingeladen, einen entspannten Sommerabend in der besonderen Atmosphäre der Engener Altstadt zu verbringen. Bei abwechslungsreicher Blasmusik und kühlen Getränken lässt sich der Feierabend in geselliger Runde entspannt ausklingen. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgt der Touristik Engen. Das Feierabendkonzert findet nur bei guter Witterung statt. *Bild: Stadt Engen*

Sommerferienprogramm 2026

Es gibt noch Restplätze bei unserem Sommerferienprogramm. Folgende Programmpunkte haben momentan noch Plätze frei:

- Nr. 1 Hula Hoop spielen und Tricks lernen, 30. Juli
- Nr. 3 Tierisch tolle Tagestour, 31. Juli
- Nr. 5 Tierisch tolle Tagestour, 3. August
- Nr. 8 Bau dir deinen eigenen Hula Hoop, 4. August
- Nr. 9 Tennis Schnupperkurs, 4. August
- Nr. 11 Entdecke das römische Stadtleben, 5. August
- Nr. 14 Haare zum Verlieben - Flechttechniken lernen, 6. August
- Nr. 18 Perlenzauber trifft auf Waffelduft, 11. August
- Nr. 20 Lernort Natur, 12. August
- Nr. 21 Hula Hoop spielen und Tricks lernen, 13. August
- Nr. 22 Besichtigung des Wasserkraftwerks auf der Musikinsel, 13. August
- Nr. 23 Klangreise - Ein Abenteuer für die Ohren, 14. August
- Nr. 26 Häkeln war gestern - wir lernen Scoubidou-Techniken kennen!, 19. August
- Nr. 27 Hula Hoop spielen und Tricks lernen, 20. August
- Nr. 29 Tierisch tolle Tagestour, 26. August
- Nr. 30 Deine kreative Auszeit - Jutebeutel gestalten und Waffeln genießen, 27. August
- Nr. 32 Klangreise - Ein Abenteuer für die Ohren, 28. August
- Nr. 33 Besuch auf dem Hühnerbrunnerhof, 31. August
- Nr. 35 Bau dir deinen eigenen Hula Hoop, 2. September
- Nr. 36 Besichtigung des Solarparks Rickelshausen, 3. September
- Nr. 37 Bauen mit Kapla-Holzbausteinen, 4. September
- Nr. 39 Besuch auf dem Hühnerbrunnerhof, 7. September
- Nr. 40 Spiel und Spaß auf dem Pferdehof, 8. September
- Nr. 41 Spiele selber basteln, 8. September
- Nr. 42 Mach mit dem TV Engen den Motorik-Test, 10. September
- Nr. 43 Spiel und Spaß auf dem Pferdehof, 11. September
- Nr. 44 Feuerknistern & Wasserplätschern, 4. August

Anmeldungen für die freien Plätze ist nur noch persönlich im Bürgerbüro, Marktplatz 4, Engen möglich. Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Dienstag und Freitag: 8 bis 12 Uhr.

Weichen stellen für die Unternehmensnachfolge

Gestiegene Zahl qualifizierter Kandidaten - Nachfolgeprozess selten so vielversprechend wie jetzt

Hegau. Das Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen eine kostenfreie Erstberatung für Unternehmerinnen und Unternehmer an. Weil Hierarchien abgebaut werden und sich ganze Branchen neu aufstellen, gibt es derzeit einen ungewöhnlich großen Pool an qualifizierten Führungskräften, die für eine Nachfolge infrage kommen. Viele von ihnen bringen genau das mit, was es für eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge braucht: Führungserfahrung, Branchenkenntnisse und den Wunsch unternehmerische Verantwortung zu übernehmen. Diese Entwicklung macht es für Unternehmen attraktiver denn je, sich frühzeitig mit der eigenen Nachfolge auseinanderzusetzen. In einem unverbindlichen und vertraulichen Erstgespräch vermitteln die Steinbeis-Experten einen ersten Überblick - von Übergabemöglichkeiten über typische Abläufe bis hin

zu zentralen Fallstricken. Im Mittelpunkt stehen dabei die Fragen: Welche Art der Nachfolge passt zu meinem Unternehmen? Welche Kompetenzen sollte ein externer Nachfolger mitbringen? Und wie wird der Unternehmenswert realistisch bestimmt?

Das übergeordnete Ziel der Kooperation ist der Erhalt der regionalen Wirtschaftskraft - durch die rechtzeitige und systematische Vorbereitung von Unternehmensnachfolgen. Unternehmen sind daher ausdrücklich eingeladen, die kostenfreie Erstberatung frühzeitig und auch ohne konkrete Verkaufsabsicht zu nutzen. Gerade jetzt ist dies sinnvoll, da ein breiter und qualifizierter Pool an Nachfolgekandidaten zur Verfügung steht, die Verantwortung übernehmen und den Standort fortführen möchten. Interessenten können die Beratung über das Formular auf der Webseite des Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau beantragen: <https://www.wfv-hegau.de/unternehmensnachfolge/>



Bei der Vorlese- und Mitmachstunde der Stadtbibliothek Engen für Kinder ab zwei Jahren stand das Bilderbuch „Rutsch doch, Dachs!“ von Susanne Straßer im Mittelpunkt. Ermutigt durch den Zuspruch der Kinder wagte Dachs schließlich doch die Rutschpartie. Im Anschluss gestalteten die Kinder mit Stempeltechnik ein Eis. Den Abschluss bildete ein Fingerspiel zum Thema Sonne. Als kleine Überraschung erhielten alle Kinder anschließend ein Eis. Das neue Programm der Reihe „Mit zwei dabei“ ab September liegt ab sofort in der Stadtbibliothek aus.

Bild: Stadt Engen

Blut spenden und Reise nach Barcelona gewinnen

Gerade in der Urlaubszeit ist Blutspenden wichtig:
Nächster Blutspendetermin ist am 10. August



„Gemeinsam Gutes tun, ist doppelt schön!“, wirbt der DRK-Blutspendedienst - und mit etwas Glück geht's für beide Spender nach Spanien.

Bild: adobe

Hegau. Sommer, Sonne, Ferienzeit: Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Das DRK ruft daher zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutspenden benötigt. PatientInnen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Aktion: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück den Sommer in Barcelona verlängern. Unter allen BlutspenderInnen verlost der DRK-Blutspendedienst vom 13. Juli bis 21. August fünf exklusive Städtereisen für je zwei Personen nach Barcelona.

So einfach geht's: Einfach einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Interessierte unter www.blutspende.de/barcelona.

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen - Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechs Mal innerhalb von 12 Monaten spenden.

Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an.

Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen betont: „Besonders durch die Sommerferien können viele routinierte Spenderinnen und Spender nicht kommen. Wir freuen uns daher über jeden, der etwas Zeit erübrigen kann und Blut spendet, so dass alle Patientinnen und Patienten lückenlos versorgt werden können. Wer vor seiner ersten Spende nervös ist, bringt einfach einen Herzensmenschen mit. Gemeinsam Gutes tun, ist so wieso doppelt schön“.

Der nächste Termin ist am Montag, 10. August, von 14 bis 19:30 Uhr in Mühlhausen-Ehingen, Eugen-Schädler-Halle, Obere Tiefe 1.

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine.

Feierabendhock

CHORMäleon Neuhausen lädt am 29. Juli ein

Neuhausen. Die Chorgruppe CHORMäleon vom Gemischten Chor Neuhausen veranstaltet den traditionellen Feierabendhock am Mittwoch, 29. Juli, ab 18 Uhr im und um das Bürgerhaus Neuhausen. Es sind alle sehr herzlich eingeladen bei kühlen Getränken

und attraktiven Speisen bei jeder Witterung ein paar gesellige Stunden mit uns zu verbringen. Für die Unterhaltung sorgt in diesem Jahr die Welschinger Blechkapelle „Welblech“. „Wir freuen uns auf Ihr Kommen“, lädt der Chor ein.

Förderverein lädt zum Feierabendhock

Feuerwehr FV Ansfingen
bewirtet am 8. August

Ansfingen. Der Förderverein der Feuerwehr Ansfingen veranstaltet am Samstag, 8. August, ab 16 Uhr auf dem Parkplatz des Bürgerhauses in Ansfingen einen Feierabendhock.

Der Erfolg aus den letzten Jahren nimmt der Verein zum Anlass die Veranstaltung zu wiederholen und die hoffentlich zahlreichen Gäste mit Wurstsalat mit frischem Bauernbrot, Pommes und Grillwürsten zu verwöhnen.

Für die kleinen Besucher ist eine Hüpfburg für viel Spaß bereitgestellt.

Der Förderverein der Feuer-

wehr Ansfingen würde sich über zahlreiche Besucher aus Nah und Fern sehr freuen.

Die Veranstaltung muss bei schlechtem Wetter leider ausfallen.

Impulshaus Engen Mitgliederversammlung verschoben

Engen. Der Verein Impulshaus Engen, Goethestraße 1, teilt mit, dass die für Freitag, 24. Juli, geplante Mitgliederversammlung auf Freitag, 31. Juli, 14 Uhr, verschoben wird.

ENGLER

• metzgerei •

Angebote vom
24.07.2026 bis 30.07.2026

Rote/Servela <i>frisch und knackig</i> Grobe Mettwurst <i>Zwiebelmettwurst</i> Hausmacher Salami <i>naturgereift</i> Rindsplätzli <i>à la minute</i>	Kalbsschnitzel <i>aus der Oberschale</i> SAMSTAGSKNALLER AM 25.07.2026 T-Bone trocken gereift <i>in unserer Hegauschatzkammer</i> UNSER MITTWOCHS-ANGEBOT AM 29.07.2026 Maultaschen
--	--

100 g
nur
1,49 €

100 g
nur
3,69 €

100 g
nur
1,59 €

100 g
nur
3,69 €

100 g
nur
2,89 €

100 g
nur
1,49 €

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne und erholsame Ferienzeit!
 Unsere Küche bleibt in den Sommerferien vom
 Mo. 03.08. bis Freitag 28.08. geschlossen.
 In unseren Filialen bieten wir Ihnen eine große Auswahl aus der Heitheke an.

Metzgerei Walter Engler KG
 Friedrich-List-Str. 2, 78234 Engen-Welschingen
 ☎ 077 33/9949 30 ✉ info@engler-metzgerei.de
 🌐 www.engler-metzgerei.de

Anzeige

Verwaltung trifft Wirtschaft



Im Rahmen der Dialogreihe „Verwaltung trifft Wirtschaft“ besuchten Bürgermeister Frank Harsch und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben am 14. Juli die McDonald's-Filiale in der Jahnstraße in Engen. Das zur Karl Systemgastronomie KG gehörende Restaurant mit 26 Mitarbeitern ist ein fester Bestandteil der lokalen Gastronomie und bietet neben dem klassischen Restaurantbetrieb auch Services wie McDrive und eine Schnellladestation für E-Autos. Der Standort Engen profitiert seit Langem von der exzellenten Anbindung an die A81, die nicht nur für den Tourismus, sondern auch für die lokale Wirtschaft von hoher Bedeutung ist. McDonald's fungiert hierbei als Anlaufstelle für Reisende sowie für Gäste aus der Region. Der Besuch bot Gelegenheit, Einblicke in die Organisation eines modernen Schnellrestaurantbetriebs zu gewinnen. Weitere Themen waren die Bedeutung verlässlicher Servicezeiten sowie die Rolle des Unternehmens als Arbeitgeber und Anlaufstelle für Gäste. Im Bild: (von links) Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, Filialeleiterin Angela Maucione und Bürgermeister Frank Harsch.

Bild: Stadt Engen

Archäologischer Spaziergang

...am 22. Juli im Eiszeitpark Engen

Hegau. Am Mittwoch, 22. Juli, 16 Uhr, spazieren Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald und Dr. Yvonne Tafelmaier vom Landesamt für Denkmalpflege durchs Brudertal zu den bekannten Fundstellen aus der Altsteinzeit. Der Petersfels und die benachbarte Gnirs- und Drexlerhöhle bieten dabei spektakuläre Einblicke in das Leben späteiszeitlicher Jäger und Sammler vor etwa 15.000 Jahren. Bei der Führung werden nicht nur der Petersfels und seinen einzigartigen Kunstwerken vorgestellt, sondern auch die laufenden archäologischen Untersuchungen an der benachbarten Drexlerhöhle besichtigt und über den aktuellen Forschungsstand berichtet. Treffpunkt ist am Parkplatz „Eiszeitpark Engen“ hinter dem P+M-Parkplatz am Kreisel am Ortseingang von Engen



Dr. Yvonne Tafelmaier und Dr. Jürgen Hald im Brudertal bei Engen.

Bild: Manfred Sailer

von Aach oder der A81 kommend. Bitte an festes Schuhwerk und gegebenenfalls an Regenkleidung oder Sonnenschutz denken. Veranstalter ist der Hegau Geschichtsverein in Zusammenarbeit mit der Stadt Engen und dem Amt für Geschichte und Kultur des Landratsamtes Konstanz. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ausbildungsatlas startet in die nächste Runde

Unternehmen können Ausbildungsplätze melden



Engen. Um lokale Betriebe weiterhin aktiv bei der Suche nach qualifizierten Nachwuchskräften zu unterstützen, legt die Engener Wirtschaftsförderung auch für das kommende Jahr den beliebten „Ausbildungsatlas“ neu auf. Ab sofort sind alle Engener Unternehmen dazu aufgefordert, ihre Ausbildungsangebote für das Jahr 2027 zu melden.

„Unsere regionalen Arbeitgeber bilden weiterhin mit hohem Engagement aus. Dennoch wird es für viele Betriebe immer schwieriger, freie Lehrstellen oder Plätze für ein duales Studium zu besetzen. Oft liegt das nicht am mangelnden Angebot, sondern daran, dass die vielen Möglichkeiten vor Ort bei den Schulabgängern schlicht unbekannt sind“, erläutert Engens Wirtschaftsförderer Peter Freisleben. „Genau hier setzt unser Ausbildungsatlas an: Er schafft Transparenz und dient als direkte Orientierungshilfe, um Schülerinnen und Schülern die attraktiven Karrierechancen direkt vor ihrer Haus-

tür aufzuzeigen“.

Der Ausbildungsatlas hat sich als wertvoller Wegweiser etabliert, der Schülern auf einen Blick zeigt, welche attraktiven Möglichkeiten in den Engener Unternehmen bestehen. Durch die kompakte Zusammenstellung soll die Hürde bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz oder einem dualen Studium gesenkt werden.

Engener Betriebe können ihre Ausbildungsplätze für 2027 ab sofort ganz unkompliziert melden. Das notwendige Anmeldeformular kann auf der städtischen Homepage unter www.engen.de/ausbildungsatlas heruntergeladen werden. Um eine rechtzeitige Fertigstellung zu gewährleisten, werden alle interessierten Firmen gebeten, das ausgefüllte Formular bis spätestens 15. September 2026 an die Wirtschaftsförderstelle der Stadt Engen zurückzusenden.

Die Teilnahme an diesem Projekt ist für alle Engener Unternehmen kostenfrei und ein Bestandteil der städtischen Wirtschaftsförderung.

Nach der redaktionellen Aufarbeitung steht der „Ausbildungsatlas 2027“ ab Ende September als digitaler Wegweiser für Schülerinnen und Schüler auf den Internetseiten der Stadtverwaltung sowie aller weiterführenden Schulen in Engen bereit.

Vortrag zum Waldrapp

... am 23. Juli im Impulshaus

Engen. Seit dem 15. Mai trainieren 31 handaufgezogene Waldrappen auf dem Flugplatz Binningen bei Hilzingen das Fliegen mit einem Ultraleichtflugzeug. Die Vögel bereiten sich dort auf ihre erste menschengeführte Migration in das spanische Überwinterungsgebiet vor. Ziel ist es, die Brutkolonie in Überlingen zu verstärken und die einst ausgestorbene Vogelart dauerhaft wieder anzusiedeln.

Am Donnerstag, 23. Juli, um 18:30 Uhr, stellen Dr. Johannes Fritz, Projektgründer und Pilot des Waldrappeteams, sowie die diesjährige Campleiterin Amelie Munschick das weltweit einzigartige Artenschutzprojekt im Impulshaus Engen, Goethestraße 1 vor. Sie berichten von der Arbeit mit den Vögeln, der spektakulären Flugmigration und den Erfolgen dieses außergewöhnlichen Naturschutzprojekts. Eintritt ist frei.

Wie wird ein Defibrillator bedient?

Kostenlose AED-Schulung für Engener BürgerInnen

Engen. Dank großzügiger Spenden konnten in der Stadt Engen und ihren Ortsteilen Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) angeschafft werden. Um interessierten BürgerInnen den sicheren Umgang mit den Geräten zu vermitteln, werden in den kommenden Wochen kostenlose AED-Schulungen angeboten. Die Schulungen richten sich an alle Interessierten - unabhängig von Alter oder Vorkenntnissen. Neben der Vorstellung der neuen AED-Geräte werden deren praktische Anwendung sowie die Grundlagen der Wiederbelebung (Herzdruckmassage) erläutert und unter fachkundiger Anleitung geübt. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden Hinweise zum richti-

gen Verhalten in Notfallsituationen. Die Schulungen werden von erfahrenen und sachkundigen Fachkräften durchgeführt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos. **Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung per E-Mail an AED@feuerwehr-engen.de gebeten.** Bitte geben Sie dabei den gewünschten Veranstaltungsort sowie die Anzahl der teilnehmenden Personen an.

Hinweis: Die Veranstaltung dient der Einweisung in die Bedienung von AED-Geräten sowie der Auffrischung lebensrettender Sofortmaßnahmen. Sie ersetzt keinen Erste-Hilfe-Kurs. Teilnahmebescheinigungen können daher nicht ausgestellt werden.

Termine zur AED Schulung

Mittwoch, 22. Juli, 19 Uhr

Stetten - AED am Bürgerhaus

Dienstag, 28. Juli, 18 Uhr

Engen - Feuerwehrgerätehaus, Besprechungssaal im 1. OG

Dienstag, 4. August, 18 Uhr

Bittelbrunn - AED an der Petersfelshalle

Donnerstag, 6. August, 18 Uhr

Welschingen - AED am Rathaus/Feuerwehrhaus

Montag, 10. August, 18 Uhr

Anseldingen - AED am Bürgerhaus

Weitere Termine sind bereits in Planung.

Erfolgreiche Absolventen

Folgende Engener SchülerInnen bestanden ihren Abschluss an der Hohentwiel-Gewerbeschule

Hegau. An der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen haben die folgenden SchülerInnen aus Engen ihr Abitur am Technischen Gymnasium bzw. an der Technischen Oberschule bestanden: Technisches Gym-

nasium: Johannes Dekorsy, Nicolas Fink, Mara Lucien Frömter, Noah Fürstenau, Ranva Hoffmann (Preis für SSD, Sozialpreis) und Marinus Holm. Technische Oberschule: Faiza Sadeqi.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



„In Bargaen wird g'fäschtet“ heißt es in Bargaen wieder vom 31. Juli bis 3. August, denn das Dorffest steht vor der Tür. Ein besonderes Highlight erwartet alle MusikerInnen am Freitag, 31. Juli: „Du spielst ein Instrument? Dann sei dabei! Instrument am Start, Blasmusik im Herz – mach mit bei der Spontankapelle unter der Leitung von Michael Maier“, lädt der Bargaener Musikverein ein. Zur Probe trafen sich – siehe Foto – bereits etliche „Spontan“-MusikerInnen am vergangenen Donnerstag. Für beste Unterhaltung und das leibliche Wohl ist an allen Tagen wie gewohnt gesorgt. Der Musikverein Bargaen freut sich auf zahlreiche Gäste. *Bild: Verein*

Open Air Kino

... im Pfarrgarten

Engen. Das Bildungswerk Engen lädt am Freitag, 31. Juli, um 21.30 Uhr zum alljährlichen Open-Air Kino in den Pfarrgarten Engen, Hauptstr. 2 ein. Bei schlechtem Wetter findet es im Franziskussaal statt. Der Eintritt ist frei.

Zum Inhalt des Films: Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe

zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Ungerechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Eine Geschichte, die sowohl im Kleinen als auch im Großen, im Privaten wie im Politischen überwältigt, berührt und vor allem unterhält. Benjamin Lavernhe (Birnenkuchen mit Lavendel) und Pierre Lottin sind brillant in dieser großen filmischen Erzählung von zwei Männern, die Brüder werden, und erst dadurch die Welt verstehen.

Zustellreklamation Hegaukurier

Sie haben den **Hegaukurier** nicht erhalten? Bitte wenden Sie sich an unseren Service.

☎ **Telefon:** 08 00/9 99 52 22

✉ **E-Mail:** qualitaet@sk-one.de

INFO
KOMMUNAL

Ein ganzes Dorf sagt: „Adé und vielen Dank“

Stimmungsvolles Abschiedsfest für Ludwig und Ulla Wachter

Biesendorf (cok). „Hond ihr was plant? Do sot mer scho e Fescht mache, die beide hond des verdient“ - mit ihrem Wunsch nach einem würdigen kollektiven Abschied von Ludwig und Ulla Wachter vor ihrem Umzug nach Moers in Nordrhein-Westfalen liefen die Biesendorfer bei ihrem Ortsvorsteher offene Türen ein. Flugs wurde eine Feier auf die Beine gestellt, welche alles aufbot, was Wachters Herz erfreut: Einen schönen Gottesdienst mit dem Franziskaner Mönch Christoph Maria Hörner (ein Sohn Biesendorfs, angereist aus dem Kloster Näfels/Kanton Glarus) und ein fröhliches Fest mit viel Musik, kühlen Getränken, zünftiger Grillwurst und hausgemachten Salaten. Lauschiger Festort war der von alten Bäumen beschattete Platz vor dem Bürgerhaus - und damit vor der Haustür des Gebäudes, in dem am 15. März 1966 die „Ära Wachter“ begann. Damals übernahm der Junglehrer die dort untergebrachte Volksschule. Was er zunächst „als echte Strafe“ empfunden hatte, sollte sich bald als glückliche Fügung herausstellen: „Spätestens als dann noch Ulla in dein Leben trat, war eh alles geritzt“, verriet Mayer in seiner Laudatio.

Das einzige „Problem“ an diesem Abend: Wie soll man einen Mann ehren, dessen enormes Engagement und unzähligen Verdienste den Rahmen jeder Ansprache sprengen?



„Lieber Ludwig, liebe Ulla, wir alle sehen, welche Wertschätzung ihr euch erarbeitet habt. Es freut mich für euch, dass heute Abend fast das ganze Dorf hier versammelt ist“. Über die Worte von Reinhold Mayer und über viele Aufmerksamkeiten freute sich das Ehepaar Wachter - etwa über einen mit dem Orts-Wappen bemalten Stein aus der Mariengrotte.

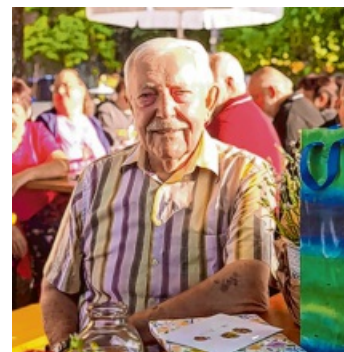
Eine kleine Auswahl: Von 1975 bis 1999 war er Stadtrat in Engen und viele Jahre Bürger-

schaft und des Ortsviehversicherungsvereins, war später Vorstand und Ehrenvorstand



„Biesendorf und Ludwig Wachter, ein Dorf, ein Name, die unzertrennlich miteinander verbunden sind.“
Reinhold Mayer, Ortsvorsteher.

meister-Stellvertreter. 1976 bis 1998 übernahm er als Ortsvorsteher in Biesendorf Verantwortung. Er fungierte bereits als Junglehrer als Vorsitzender der Milchgenossen-



„Biesendorf war meine Heimat und wird es immer bleiben. Weg-zugehen ist eine reine Kopfentscheidung, aber sie ist richtig.“
Ludwig Wachter

des Akkordeonvereins, hielt als „Platzwart“ den Bolzplatz mit seinem privaten Rasenmäher in Schuss, sortierte beim Abriss der Ziegelei mit einer großen Helferschar altes

Eisen aus und legte mit dem Erlös den finanziellen Grundstock für den neu gegründeten Narrenverein, den er als aktiver Narr, Dichter, Präsident und Ehrenpräsident prägte. Sein diplomatisches Geschick in den Wirren um die Wasserversorgung im Aitrachtal habe dabei geholfen, dass mit Hattingen (wo Wachter im MV Trompete spielte) „dauerhafter Friede“ eingekehrt sei, verriet Mayer. Als Mitglied im Gemeindeteam und als Lektor habe sich Wachter für die religiösen und kirchlichen Belange in Biesendorf eingesetzt. „Für alles, was ihr für unsere Gemeinde getan habt, gibt es nur ein Wort: Danke!“ versicherte Mayer und wünschte im Namen der Dorfgemeinschaft alles erdenklich Gute, Kraft für den Umzug, Glück, Gesundheit und viele schöne Jahre im Kreise der Familie.



„Ich trage ein Gedicht vor, so wie es Ludwig oft getan hat - aber ich bin nur die Kopie, ans Original reiche ich nicht heran.“
Registrierkollege des MV Hattingen

cherte Mayer und wünschte im Namen der Dorfgemeinschaft alles erdenklich Gute, Kraft für den Umzug, Glück, Gesundheit und viele schöne Jahre im Kreise der Familie.



Das Akkordeon Orchester Biesendorf unterhielt die Gäste mit beliebten Melodien und bot zudem die passende musikalische Begleitung zum Abschieds-Lied „Ludwig wir danken dir“ - hierzu wurde die Englische Nationalhymne „God save the King“ eigens mit einem neuen, passenden Text versehen.



Die Gruppe „Vulpes et lepores“ überraschte mit der Vielzahl mittelalterlicher Instrumente, welche die fünf MusikerInnen beherrschen, und sorgte mit dem gemeinsam gesungenen Irischen Reisesegen und dem darin enthaltenen Wunsch: „Bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“ für einen emotionalen Moment.

Bilder: Kraft



Bei schönstem Sommerwetter unternahmen Ehrenamtliche vom Verein „Unser buntes Engen“ gemeinsam mit Geflüchteten und MigrantInnen Anfang Juli einen Ausflug nach Überlingen. Da die Gruppe sehr groß war (55 Leute, darunter Familien mit Kinderwagen und ein stark gehbehinderter Mann mit Rollator) war die Hinfahrt mit der verspäteten Bahn eine Herausforderung. Umso mehr genossen alle die schattige Picknickwiese und den großen Spielplatz auf dem Gartenschauergelände. Einige Mutige wagten es sogar, im türkisblauen See zu schwimmen. Beim Spaziergang entlang der Uferpromenade wurden Kakteen und Palmen, der wunderbare Blumenschmuck und der Blick über den See bis zum Säntis bewundert. Noch schnell ein Eis gekauft und zurück ging's zum Bahnhof. Dort dann die Ansage: „Der Zug nach Radolfzell fährt heute 8 Minuten später.“ Zum Glück hatte auch der Anschlusszug eine Verspätung und so kamen alle 55 Leute wohlbehalten zurück nach Engen. So eine Fahrt fördert das Gefühl der Zugehörigkeit und Akzeptanz und erleichtert Integration. Außerdem macht es einfach Spaß, Menschen aus fremden Kulturen in solch entspannter Atmosphäre näher kennenzulernen.

Bild: Unser Buntes Engen

Jetzt schon an den Herbst denken!

Zusätzlich Grünschnitt-Abfahren anmelden

Hegau. Wie in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne Ihrer Wahl (120 l oder 240 l) kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Falls keine zusätzliche Tonne (120 l oder 240 l) vorhanden ist, können Sie beim MZV eine Tonne in der Größe von 120 l oder 240 l bestellen. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin zu Ihnen gebracht und am Tag der letzten Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Ab-

fahrttagen im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen bei Ihnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt Plakette (120 l oder 240 l). Die vier Leerungen kosten bei 120 l Gefäßen 15 Euro und bei 240 l Gefäßen 30 Euro. Interessenten melden sich bitte bis spätestens 18. September per Mail: gruenschnitt@mzv-hegau.de oder telefonisch vormittags unter 07731/931562 Durchwahl 2 (Frau Paukner) an.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 07733/996594-5660, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816, corinna.kraft@info-kommunal.de und Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626, holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann, Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck:

Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anseltingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2

Redaktionsschluss
Montag, 12 Uhr
Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

PARTUT

ELEKTROTECHNIK

Inh. Dominik Schmidt
Gänsäcker 44 - 78532 Tuttlingen

07461 180 130

info@partut.de

elektriker-tuttlingen.de



Feuchtigkeit zerstört Ihr Zuhause, jeden Tag
Mit Lüftungsanlagen behalten Sie dauerhaft die Kontrolle.



Ein ganz besonderes Fest durften zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit die Vorschüler des Kindergarten Welschingen erleben: das große Wasserabschlussfest. Passend zum Thema „Unterwasserwelt“ gab es das „Team Wasserschildkröte“ und das „Team Qualle“. Gemeinsam stellten sie sich verschiedenen Stationen, an denen Geschicklichkeit, Teamgeist und natürlich jede Menge Spaß gefragt waren. An den Stationen mussten die Kinder Wasser von einem Gefäß ins andere schöpfen, mit Wasserspritzpistolen Glöckchen zum Klingeln bringen und Schwämme ausdrücken. Das absolute Highlight des Tages war jedoch die große Wasserbombenschlacht, bei der niemand trocken blieb und alle Kinder viel Freude hatten. Nach den aufregenden Wasserspielen konnten sich die Kinder bei einem leckeren Buffet stärken. Die Eltern der Vorschüler hatten viele Köstlichkeiten vorbereitet. Zu Ende des Festes wartete noch ein besonderer Moment auf die Kinder: Sie durften ihre Portfolioordner mit nach Hause nehmen. Darin sammeln sich viele Erinnerungen, Erlebnisse und Entwicklungsschritte aus ihrer Kindergartenzeit.

Bild: Kiga Welschingen



Einen süßen Ausflug erlebten die Vorschüler des Kindergartens Anselfingen. Sie besuchten die Imkerin Tanja Weh, die sie herzlich in ihrem Garten empfing. Zu Beginn zeigte sie, wie die Honigwaben aufgebaut sind und die Kinder staunten, wie schwer die Rahmen mit den gefüllten Waben sind. Nachdem jedes Kind eine Schutzhaube aufgesetzt hatte, zeigte Manfred Maier, der selbst viele Jahre die Kindergartenkinder zu seinen Bienen einlud, wie ein Bienenvolk lebt. Er erklärte warum Bienen so wichtig für die Natur sind und wie aus Nektar schließlich Honig wird. Die Kinder waren sehr beeindruckt, wie viele Bienen in einem Bienenstock leben. Im „Honigkeller“ zeigte Frau Weh dann, wie die Kinder die Waben entdeckeln können. Dann wurde gekurbelt was das Zeug hielt. Nach kräftigem Einsatz tropfte der frisch geschleuderte Honig in den Eimer. Jedes Kind durfte sich ein kleines Gläschen Honig abfüllen und mit nach Hause nehmen. Die Verkostung mit frisch gebackenem Zopf war der süße Abschluss des Ausflugs. Die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich recht herzlich für diesen besonderen Vormittag.

Bild: Kiga Anselfingen

Ämterwechsel bei Rotary

Neuer Präsident will Jugend fördern



Der neue Rotary-Präsident Joachim Werner (links) mit seinem Vorgänger Johannes Moser. *Bild: Rotary Club A81-Bodensee-Engen*

Engen. Johannes Moser hat das Präsidentenamt beim Rotary Club RC A81-Bodensee-Engen an Joachim Werner übergeben. Werner war viele Jahre Geschäftsführer von 3 A Composite in Singen und ist jetzt im Ruhestand. Sein Motto für das kommende rotarische Jahr: „Unser Club und die nächste Generation.“ Das Jahr bei Rotary startet weltweit immer am 1. Juli mit dem Wechsel der Ämter.

Die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Studierenden bleibe das zentrale Motiv, so Werner, aber es gehe auch um „Nachwuchs“ im Club.

Unterstützung von jungen Menschen und Mitgliedersuche

Schon in den vergangenen zwei Jahren wurden mehrere jüngere Mitglieder aufgenommen, im neuen Jahr soll ebenfalls nach neuen Mitgliedern Ausschau gehalten werden. Sie sollen zum Club passen und sich mit der rotarischen Vierfragenprobe identifizieren können: „Ist es wahr, bin ich aufrichtig? Ist es fair für alle Beteiligten? Wird es Freundschaft und guten Willen fördern? Wird es dem Wohl aller Beteiligten dienen?“

„Service above self“ - selbstloses Dienen, das ist die verbindende Haltung der Rotarier nicht nur im Club A 81.

Das rotarische Jahr mit Johannes Moser an der Spitze des

Clubs sei geprägt gewesen von spannenden Vorträgen, einem Workshop zur Standortbestimmung sowie der Ausrichtung des Hersberg-Treffens, einer länderübergreifenden Veranstaltung von Rotary Clubs rund um den Bodensee auf Schloss Hersberg bei Immenstaad. Auch die Vorbereitung auf das 20-jährige Clubjubiläum im kommenden Oktober habe im vergangenen Jahr viel Raum eingenommen, so Werner. Jetzt sollen sich die neuen und die langjährigen Clubmitglieder noch besser kennenlernen. Dafür würden sie angehalten, verstärkt wieder selbst Vorträge bei den Meetings zu halten.

Charity-Ball am 10. Oktober

Am 10. Oktober lädt der Engener Club zum 20-jährigen Jubiläum zu einem Charityball ein. Der Erlös kommt der Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zugute: dem Clubprojekt „Bewegungsgarten“, einem wöchentlichen Sport- und Spielprogramm an zwei Kindergärten in Singen, dem Clubprojekt „Streu-Obst-Wiese-Erleben“ in Engen, das Kindern ermöglicht spielerisch eine Beziehung zur Natur aufzubauen, dem Deutschlandstipendium, mit dem der Club bedürftige Studierende an der Uni Konstanz unterstützt sowie dem Rotary Suchtpräventionsprojekt b.free im Kreis Konstanz und dem Kinderferienprojekt KidsCamp.

Anzeige

Am Samstag ist Altstadtfest!

Hier wackelt wieder die Gass'

G'feschtet wird von 11 bis 1 Uhr

Engen (cok). Das 47. Engener Altstadtfest möchte wieder ein Treffpunkt sein für alle EngenerInnen und ein Anziehungspunkt für Gäste aus der ganzen Region: Wie stets am letzten Samstag vor den großen Ferien laden Stadtverwaltung, Vereine, Gewerbetreibende und HändlerInnen herzlich ein zu einem Altstadtfest, das dank buntem Markttreiben, kulinarischen Genüssen, einem familien-tauglichen Rahmenprogramm und vielfältiger musikalischer Unterhaltung eine abermals runde Sache zu werden verspricht.

Bei den vielen **Attraktionen und Aktivitäten** für große und kleine BesucherInnen setzt Fest-Koordinatorin Katrin Speck vom Kulturstadamt auf einen Mix aus bewährten Klassikern und neuen Angeboten. Mit dabei sind wie schon seit Jahren etwa „Die Seilerin“, der Zauberer „Mike Magic“, Zauberclohn „Knöpfle“ oder die christliche Gemeinde mit ihrer historischen Druckerpresse.

Neu sind Auftritte unter anderem, von „Maya in Motion“

(Seifenblasen Walking Act und -Show), Stelzenläuferin „Joa Magnolia“ (die ein eigens für das Altstadtfest entworfenes Kostüm präsentieren wird), die Aktion „Blumentöpfe bemalen“ beim Kreativcafé Heimgel oder das „Enten angeln im Schillerbrunnen“, welches die Stadt veranstaltet. Erstmals beteiligen sich auch die katholische, evangelische und neuapostolische Gemeinde mit einem ökumenischen „kirchlichen Impuls“ um 16 Uhr auf dem Schulplatz - Motto: „Da wackelt die Gass'... und Gott freut sich mit.“

Auch **musikalisch** ist für die Gäste des Altstadtfestes viel geboten - ein besonderes Highlight für alle Fans der klassischen Blasmusik: Die Stadtmusik Engen veranstaltet im Pfarrgarten das Bezirksmusikfest. Unterhaltsam wird es auch bei der Trachtenkapelle Stetten am gewohnten Standort Ecke Lupfenstraße, Pirmin Wäldin sorgt auf dem Marktplatz für Stimmung, ein DJ heizt auf der Freitlichtbühne ein und die Band „From Am to Pm“ tritt auf dem Schulplatz auf.



Am 25. Juli verwandelt sich die Engener Altstadt wieder in eine durchgehende Festmeile von der Peterstraße über die Vorstadt bis hinunter zum Kornhaus. Ab 11 Uhr kann nach Herzenslust gebummelt, geschlemmt und gefeiert werden - ein buntes Programm für die ganze Familie, acht Kleinkünstler und 21 Musikvereine und -gruppen auf acht Bühnen sorgen für beste Unterhaltung bis in die späten Abendstunden. Bild: Archiv Kraft

Seit über 55 Jahren Ihr Fachhandel vor Ort für

küderle **KÄRCHER**

werkzeuge + tierzuchtgeräte

78250 Blumenfeld — Römerstr. 3-5
Telefon 07736/356 — Telefax 07736/7797
info@kuederle-ek.de — www.kuederle-ek.de

BOSCH
und viele andere...

daniela buhl
taschen . accessoires . koffer

Hauptstraße 25-27 • 78234 Engen • Tel. 07733/8801

FLUCK KÜCHEN
DAS HERZ IN DEINEM ZUHAUSE

KÜCHENSTUDIO -
Reinkommen & Wohlfühlen

- ★ 600 qm Ausstellungsfläche
13 Ausstellungsküchen
- ★ Kostenlose 3D-Planung
Ihrer Traumküche
- ★ Umsetzung Ihrer
individuellen Wünsche
- ★ Alles aus einer Hand:
Von der Planung
bis zur Montage

Schausonntag
erster Sonntag im Monat
von 13-17 Uhr

Fluck Küchen GmbH
Belzries 1, 78176 Blumberg
T: 07702 60 800 65
www.fluck-kuechen.de

Anzeige

Ein Fest für Groß und Klein ...



Um 11 Uhr wird Bürgermeister Frank Harsch als Schirmherr das 47. Altstadtfestes eröffnen - wie stets flankiert von den Trachtendamen und mit klangvoller Unterstützung der Jagdhornbläser des Hegerings, des Fanfarenzuges und den Böllerschüssen der Bürgerwehr. Die Stadt freut sich auf viele Gäste, die auf dem Marktplatz dem Spektakel beiwohnen.



Kinderflohmarkt: Die jungen Händlerinnen und Händler freuen sich ab 11 Uhr auf einkaufsfreudige Schnäppchenjäger. Passionierte „erwachsene“ FlohmarktgängerInnen finden Schönes, Seltenes oder Nützliches auf Gerro's Flohmarkt, der als beliebtes „Anhängsel“ des Altstadtfestes in der Hauptstraße zum Stöbern einlädt.

Bilder: Archiv Kraft



EYE TO ART

25.07.2026

Kostenloses
Iris-Kunstwerk
Jetzt Termin
sichern!

IHR AUGES ALS KUNSTWERK

Inspiziert von der Schönheit Ihrer Augen: Aus dem individuellen Farbspektrum Ihrer Iris entsteht an unserem Aktionstag ein exklusives Kunstwerk. Motiv und Kunstrichtung? Bestimmen Sie selbst!

So individuell wie Ihr Kunstwerk ist auch Ihr Sehen: Erfahren Sie vor Ort mehr über **B.I.G. EXACT® Sensitive Brillengläser von Rodenstock** – die ersten und einzigen Brillengläser, die die exakte Biometrie Ihrer Augen mit Ihrer persönlichen visuellen Wahrnehmung kombinieren.

Held Optic
Peterstrasse 15
78234 Engen
Telefon +49 (0) 7733 8522



Walking Acts wie dieser Stelzenläufer im vergangenen Jahr werden wieder in der ganzen Altstadt unterwegs sein.



Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht
Telefon 0172 72 50 655
Sa., 25.7.26, 19.30Uhr
Altstadtfest Engen
Marktplatz
www.pirmin-musik.de

Anzeige

... von früh bis spät



Stimmungsvoll: Auch für Nachtschwärmer lohnt sich ein Besuch auf dem Altstadtfest mit seinen vielen Partyspots. Zwar endet die Musik um 24 Uhr, ein „Absacker“ darf aber bis 1 Uhr ausgeschenkt werden.

Bild: Archiv Rauser

Wo Altstadtfest draufsteht

... ist auch Altstadt drin: Neuer räumlicher Fokus

Engen (cok). Neu ist in diesem Jahr, dass der Alte Stadtgarten nicht mehr zum Festgelände gehören wird. „Wir wollen das Fest - nomen est omen - auf die Altstadt konzentrieren“, lässt die Stadt wissen. Angenehmer Nebeneffekt für BesucherInnen: Die Wege werden kürzer und man findet unter der Vielzahl der Angebote noch einfacher das Plätzchen, das einen ganz besonders anspricht. Zwei Beispiele: Auf der Freilichtbühne etwa sorgen **Hegauer FV, der Ski-club und die Handball-Abteilung des TV Engen** gemeinsam für Bewirtung und tanzbare Musik - hier legt abends ein DJ auf. Der Schulplatz wird zur Kinder- und Jugendarena: Hier gibt es nach dem Motto „**Beats, Moves und Highlights**“ Auftritte und Mitmach-Angebote, ab 19 Uhr erobert mit „From Am to PM“ eine junge lokale Band die Bühne, die es von der Vorgruppe von „Nope“ zum diesjährigen „main act“ geschafft hat. Traditionalisten finden

bei den Klängen von **Drehorgelspieler Manfred Seidler**, bei den Auftritten der „**Hegauer Alphörnle**“ und vielen Blasmusikkapellen gewohnt gute Unterhaltung. Die stimmungsvollen Auftritte von **LED-Walking Act Lilith** oder die Feuer- und Lichtshow des **Circus Casanietto** bezaubern alle Generationen.

Zwar bedeutet der Wegfall der Location „Alter Stadtgarten“, dass es keine Warm-up-Party am Freitagabend mehr geben wird, „aber wir Unterhalter werden alls dafür geben, diesen Verlust wettzumachen“, verspricht etwa „Altstadtfest-Urgestein“ **Pirmin Wäldin**, der bei seiner Live-Show auf dem Marktplatz ab 19.30 Uhr mit vielen Party-, Stimmungs-, Pop- und Rockklassikern wieder ein friedliches, ausgelassenes Entertainment-Feuerwerk zünden wird. Mit dabei sind auch seine eigenen Hits wie „Die Party beginnt“, „Die Farben des Lebens“ und „Vom Hegau bis zum Bodensee“ die zum Mitmachen einladen.



Ohne sie läuft nichts: Die Vereine sind die tragende Säule des Altstadtfestes, sie sorgen für Unterhaltung und Bewirtung - so wie die Dorfgemeinschaft Barga, die mit fleißigen „SchafferInnen“ traditionell den Marktplatz „umtreibt“.

Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

- ♥ 24 Stunden Betreuung & Service im Haus
- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Ein sicheres Gefühl rund um die Uhr
- ♥ Pflege für alle Pflegegrade möglich
- ♥ Umzug in ein Pflegeheim nicht mehr nötig

Moderne, große Wohnungen & Appartements

Unsere Standorte:

Blumberg, Büsingen, Markelfingen,

Hilzingen, Moos und Engen

H-plan
WOHNEN IM ALTER



Informieren Sie sich unverbindlich

+49 7733 / 993390 www.hplan.de



Bogenschießen begeisterte Welschinger Grundschulkinder: Strahlende Gesichter, viel Konzentration und jede Menge Spaß! Der Förderverein der Grundschule Welschingen hat für die Welschinger Grundschulkinder der dritten und vierten Klassen einen Nachmittag mit Bogenschießen organisiert. Arne Rehborn von Pfeilsam brachte den Kindern mit viel Geduld und Begeisterung den sicheren Umgang mit Pfeil und Bogen bei. Mit großer Freude und viel Motivation waren alle dabei und stolz auf ihre ersten Treffer. *Bilder: Anita Garcia FÖV Grundschule Welschingen*

Die besten VorleserInnen wurden an der Grundschule Engen gekürt

Engen. Am Mittwoch, 8. Juli, fand an der Grundschule Engen der diesjährige Vorlesewettbewerb der vierten Klassen statt. Aus jeder Klasse wurde zuvor jeweils ein Junge und ein Mädchen ausgewählt, die ihre Klasse beim Wettbewerb vertreten durften. Die sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer lasen zunächst einen vorbereiteten und anschließend einen unbekannten Text vor. Dabei stellten sie ihr Können unter Beweis und zeigten wie sicher, flüssig und ausdrucksstark sie bereits lesen können.

Lesefluss und lebendige Textgestaltung zählten

Die SchülerInnen der dritten und vierten Klassen feierten mit den Vorlesenden mit und sorgten durch ihren Applaus und ihre Unterstützung für eine wertschätzende Atmosphäre. Bewertet wurden die Lesevorträge von einer hochkarätigen Jury, bestehend aus Bürgermeister Frank Harsch, Schulleiter Holger Laufer, Bärbel Oetken von der Stadtbibliothek, der ehemaligen Lehrerin



Die teilnehmenden Kinder (vorne) und die Jury (hinten). Alle vorlesenden Kinder erhielten viel Anerkennung für ihren Mut und ihren gelungenen Auftritt. *Bild: GS Engen*

Rosa Post und zwei SchülerInnen aus der dritten Klasse. Die Jury achtete unter anderem auf Leseflüssigkeit, Betonung, Lesetempo und die lebendige Gestaltung der Texte. Nach den Vorträgen zog sich die Jury zurück. Im Anschluss fand die Siegerehrung statt, bei der die bes-

ten drei Leseleistungen geehrt wurden. Dabei ergab sich folgende Platzierung: Platz 1: Tiana Schulz (4a), Platz 2: Lina Wangerin (4b), Platz 3: Daniel Javid (4b). Alle teilnehmenden Kinder erhielten viel Anerkennung für ihren Mut und ihren gelungenen Auftritt.

Ein herzliches Dankeschön der Grundschule geht an die Jurymitglieder für ihre Zeit und ihr Engagement. Ebenso verdienen alle TeilnehmerInnen ein großes Lob. Sie haben eindrucksvoll gezeigt, wie viel Freude Lesen bereiten kann und können stolz auf ihre Leistung sein.



Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit waren die Vorschüler mit ihrer Familie zur Abschiedsfeier am Montag, 13. Juli, in ihren Kindergarten St. Martin eingeladen. Mit großer Freude überreichten die Erzieherinnen ihren Vorschülern die Entwicklungsmappen. Diese wurden vom Eintritt des Kindergartens bis zu ihrem jetzigen Austritt geführt und hielten Höhepunkte sowie viele Erinnerungen an ihre Kindergartenzeit fest, die sie im Anschluss mit ihren Eltern gemeinsam anschauten. Für einen guten Start in der Schule schrieben Erzieherinnen, Eltern und Kinder ihre Wünsche auf und ließen diese mit Ballons in den Himmel steigen. Danach verabschiedeten sich die Eltern und die Vorschüler erwartete ein Spiel- und Spaßabend mit vielen tollen Überraschungen. Die Erzieherinnen möchten sich bei allen Eltern der Vorschulkinder für das jahrelange gute und vertrauensvolle Miteinander recht herzlich bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und hoffen sie denken noch gerne an die gemeinsame Zeit im Kindergarten St. Martin zurück.

Bild: Kiga St. Martin



Im Teddy-Krankenhaus in Singen waren die Wackelzähne des Kindergartens St. Wolfgang am 16. Juli. Die Idee des Teddykrankenhauses ist, den Kindergartenkindern die Angst vor einem eventuellen Klinikaufenthalt zu nehmen, denn die Kinder sind hier die Eltern und ihre kranken Kuscheltiere die Patienten. Auf dem Gelände des Klinikums waren in Zelten ein Wartezimmer, eine Cafeteria, Behandlungsräume, ein Operationssaal und eine kleine Apotheke aufgebaut. Jedes Kind hatte sein „verletztes“ Kuscheltier dabei, so tat dem Bären das Ohr weh und der Hase hatte die Pfote gebrochen. Je nach Krankheit oder Verletzung wurde geröntgt, abgehört, Fieber gemessen, abgetastet oder ein Verband angelegt. In schweren Fällen musste sogar operiert werden. Die Teddy-Doktoren (Medizinstudenten) verschrieben dann eine gute „süße“ Medizin, die gleich in der „Apotheke“ abgeholt werden konnte. Vor den Zelten parkte ein Rettungsfahrzeug, alle Kinder durften einsteigen und die Sanitäter erklärten den Kindern die verschiedenen Geräte, ließen das Blaulicht blinken und das Martinshorn ertönen. Krankenschwestern und Erzieherinnen aus der Kinderklinik sorgten mit Beerenpunsch, Wasser, Muffins, Wassermelone und Waffeln für das leibliche Wohl. Der Kindergarten St. Wolfgang bekam eine Urkunde und wurde für die erfolgreiche Teilnahme mit dem Stern der Tapferkeit ausgezeichnet, bevor es dann wieder nach Hause ging.

Bild: Kiga St. Wolfgang

E-Fahrradverleih

Touristik Verein Engen
ist mit seinen
Verleih-E-Fahrrädern
startklar für die Saison

Die Fahrräder stehen in
Engen, im Glockenzahl 6E.

Kosten: 30 Euro/Tag
incl. Versicherung.

Feriengäste, die in Engen
Urlaub machen, bekommen
ein Rabatt gegen Vorlage
der Gästekarte. Ein
Lieferservice zur Ferien-
wohnung ist möglich.

Die Fahrräder der Fa. Kalkhoff
gehören zur Spitzenklasse
unter den E-Bikes.

Um Voranmeldung wird
gebeten.

Telefon 0173/3042498



Flexible Flächen • Kauf & Miete • Top-Lage
Moderne Gewerbeflächen für Produktion,
Handwerk, Büro, Praxis und weitere vielfältige
Nutzungsmöglichkeiten.

Jetzt Projektinformationen anfordern!

+49 (0) 7738 / 80 242-22 | info@dasteamhaus.de

www.team-park.de



An einem heißen Sommertag machten sich die Vorschüler des Kindergartens Anselfingen auf den Weg zu einem „feurigen“ Thema. Sie besuchten die Feuerwehr in Engen. Dort erwartete sie ein interessanter Morgen mit anschaulicher Brandschutzerziehung und Besichtigung der Feuerwehrgerätehauses mit den verschiedenen Fahrzeugen. Danach folgte natürlich der Höhepunkt des Morgens. Sie durften in „Feuerwehrmontur“ ein „brennendes Haus“ löschen. Nach erfolgreicher „Brandbekämpfung“ bedankten sich die Kinder und Erzieherinnen bei Herrn Fischer und seinem Kollegen und machten sich dann wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten.

Bild: Kiga Anselfingen

Für Fachkräfte von morgen

Arbeitsagentur bietet Berufsberatung

Hegau. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg blieb die Zahl der Arbeitslosen von Mai auf Juni nahezu unverändert. Insgesamt waren 16.923 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, das waren 0,6 Prozent mehr als im Mai. Die Arbeitslosenquote liegt weiterhin bei 3,6 Prozent. Bei den Jugendlichen sinkt die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte auf 2,8 Prozent. „Der Arbeitsmarkt in unserer Region bleibt trotz wirtschaftlicher Herausforderungen auch zum Sommerbeginn stabil. Während sich die Arbeitslosigkeit nahezu unverändert zeigt, verlangen die strukturellen Herausforderungen, denen Unternehmen wie Beschäftigte gleichermaßen gegenüberstehen, jedoch eine langfristige Perspektive. Fachkräftesicherung, Qualifizierung und Weiterbildung sind dabei keine kurzfristigen Antworten auf aktuelle Engpässe, sondern wesentliche Bausteine einer zukunftsfähigen

Wirtschaftsregion. Die Agentur für Arbeit unterstützt dabei mit vielfältigen Beratungs- und Fördermöglichkeiten“, sagt Anke Traber, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Ein zentraler Baustein dabei ist die Ausbildung – und die aktuellen Zahlen geben Grund zur Zuversicht: Die Arbeitslosigkeit bei jungen Menschen ist in weiten Teilen der Region deutlich gesunken. „Wer heute ausbildet, sichert sich die Fachkräfte von morgen. Deshalb mein Appell an die Betriebe, die noch Auszubildende suchen: Melden Sie Ihre offenen Ausbildungsplätze dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit – je früher, desto besser. Und wer noch keinen Ausbildungsplatz hat, sollte jetzt den nächsten Schritt machen. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit steht allen Ausbildungssuchenden beratend zur Seite“, ermutigt Anke Traber.

Die feurige Klangwelt Mexikos

Mariachi Universal spielt am 31. Juli in Singen



Einen Abend voller musikalischer Leidenschaft, kultureller Authentizität und mitreißender Klangfarben Mexikos – das verspricht das Musikerensemble Mariachi Universal.

Bild: privat

Hegau. „Mariachi Universal“ bringt die feurige Klangwelt Mexikos auf die Bühne

Otto Sauter gründete 1999 den Hilfsfonds um Menschen in der Region, im Landkreis Konstanz zu helfen, die unverschuldet in Not geraten sind, schnell und unbürokratisch. Otto Sauter, der weltbekannte Piccolo Trompeter gibt jährlich, das weit über die Region bekannte Silvesterkonzert, zugunsten seines Hilfsfonds. Mit Mariachi Universal gastiert eine der renommiertesten Mariachi-Formationen der USA und präsentiert die traditionsreiche Musik Mexikos in ihrer ganzen Vielfalt. Das Ensemble verbindet musikalische Virtuosität mit authentischer Ausdruckskraft und steht seit mehr als zwei Jahrzehnten für die lebendige Pflege der Mariachi-Kultur.

Der charakteristische Klang von Mariachi Universal vereint Temperament, Sehnsucht und Lebensfreude. Mit Trompeten, Violinen, Gitarren und den typischen Vihuela- und Guitarón-Klängen entfaltet die Formation jene unverwechselbare musikalische Atmosphäre, die Mariachi-Musik weltweit bekannt gemacht hat.

Im Laufe ihrer Karriere trat die Gruppe gemeinsam mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern wie Paquita la del Barrio, Yuri, Pandora und Shaila Dúrcal auf und war bei zahlreichen Festivals zusammen mit international bekannten

Ensembles wie Mariachi Vargas, Mariachi Los Camperos und Mariachi Nuevo Tecalitlán zu erleben.

Geleitet wird das Ensemble von Trompeter Carlos Avina, einer prägenden Persönlichkeit der US-amerikanischen Mariachi-Szene. Seine musikalische Laufbahn führte ihn von Los Angeles und Michoacán über San Francisco bis zu führenden Mariachi-Ensembles des Mittleren Westens der USA. Seit 2023 arbeitet Avina eng mit dem Trompetenvirtuosen Prof. Otto Sauter zusammen und engagiert sich als Partner der World Brass Assoziation in Chicago für den internationalen musikalischen Austausch.

Mit seiner warmen und ausdrucksstarken Trompetenstimme prägt Carlos Avina den unverwechselbaren Klang von Mariachi Universal. Das Publikum erwartet ein Konzert, das die Traditionen Mexikos lebendig werden lässt und zugleich die hohe künstlerische Qualität zeitgenössischer Mariachi-Musik eindrucksvoll vermittelt. Der Auftritt verspricht einen Abend voller musikalischer Leidenschaft, kultureller Authentizität und mitreißender Klangfarben – eine Begegnung mit einer der bedeutendsten Musiktraditionen Lateinamerikas. Eintritt: 25 Euro, ermäßigt 20 Euro. Bewirtung. Karten nur an der Abendkasse ab 18.15 Uhr.

Anzeige

Für einen guten Start in den Urlaub

Hitze-Tipps für Autofahrer

Fahrzeug-Check und richtige Klimaanlage sind empfehlenswert

Der Sommer ist da. Ob langersehnt oder lästig, er bringt in jedem Fall einige Herausforderungen und Gefahren für alle Verkehrsteilnehmer mit sich. Hohe Temperaturen sind für viele Menschen nicht nur unangenehm, im Straßenverkehr steigt auch die Unfallgefahr. Jeder siebte schwere Unfall ereignet sich an Tagen, an denen das Thermometer eine Temperatur von über 25 Grad zeigt.

Die Hauptursache dafür dürfte die mangelnde Konzentration infolge der Hitze sein, die zu Fahrfehlern führen kann. Aber es ist nicht nur der Mensch, der unter der Hitze zu leiden hat. Es ist auch die Maschine: Vor längeren Fahrten im Sommer sollte das Fahrzeug gut durchgecheckt werden, um einer Panne oder dem Ausfall der Klimaanlage vorzubeugen. Mit den folgenden Tipps kommen Autofahrer gut durch die heiße Jahreszeit und den anstehenden Sommerurlaub:

Für das Auto besteht im Sommer die Gefahr, dass der Motor durch die hohe Außentemperatur in Mitleidenschaft gezogen wird. Im schlimmsten Fall führt dies sogar zu einem Motorschaden durch Überhitzung. Um dem zu begegnen, sollte man regelmäßig den Füllstand der Kühlflüssigkeit kontrollieren. Zudem sollten die Sommerreifen auf ausreichende Pro-

filentiefe, den Abnutzungsgrad und den Reifendruck hin überprüft werden. Darüber hinaus lohnt sich meist ein Klimaanlagecheck, vor allem bei längeren Fahrten in den Urlaub.

Erfahrungsgemäß heizen sich Fahrzeuge im Sommer, besonders bei direkter Sonneneinstrahlung, sehr schnell auf und erreichen an heißen Tagen im Innenraum Temperaturen von über 60 Grad. Vorsicht, hier droht ein Hitzeschlag! Risikogruppen wie Kinder, Senioren und Haustiere dürfen auf keinen Fall – auch nicht für kurze Zeit – im parkenden Auto warten. Gegen die nachlassende Konzentration bei längeren Fahrten helfen regelmäßige Pausen. Am besten vertritt man sich die Beine und bringt so den Kreislauf wieder in Schwung. Eine regelmäßige Zufuhr von Flüssigkeit ist dazu immens wichtig.

Um das Aufheizen des Fahrzeugs zu vermeiden, empfiehlt sich ein möglichst schattiger Parkplatz. Alternativ hilft auch das Abdecken der Scheiben mit Sonnenschutzmaten.

Trotz Hitze sollten die Autofenster beim Parken stets geschlossen bleiben, da geöffnete Fenster zum Diebstahl einladen. Wer dem nicht nachkommt riskiert ein Verwarngeld in Höhe von 15 Euro, denn laut Straßenverkehrsordnung



Bei der Hitze ist es wichtig, einen kühlen Kopf zu behalten und das Auto schon vor der Urlaubsfahrt durchchecken zu lassen. Bild: Adobe Stock

müssen Fahrzeuge gegen unbefugte Nutzung gesichert werden. Cabriofahrer dürfen ihr Auto zwar mit geöffnetem Verdeck parken, müssen es aber abschließen. „Vor dem Einschalten der Klimaanlage das Auto ordentlich durchlüften, danach jedoch sollten die Fenster geschlossen bleiben“, empfiehlt Verkehrsexperte Hildebrandt. Als Faustregel für den Einsatz der Klimaanlage gilt: Der Unterschied zur

Außentemperatur sollte nicht mehr als sechs Grad betragen, da sonst eine Erkältung droht. Darüber hinaus steigt auch der Kraftstoffverbrauch bei der Inbetriebnahme, vor allem kurz nach dem Einschalten bei hoher Kühlleistung. Deshalb kann es vor allem bei Kurzstrecken unter fünf Kilometern sinnvoll sein ganz auf den Einsatz der Klimaanlage zu verzichten und stattdessen die Fenster zu öffnen.

MBM ONE

Kfz-Meisterbetrieb Philipp Mezger

- Service & Reparatur aller Marken & Typen
- Reifen & Räder
- Digitale 3D Achsvermessung
- Fahrwerksoptimierung
- Klimatechnik
- Oldtimer & Youngtimer Restauration, Wartung u. Instandhaltung
- Hauptuntersuchung
- Öffnungszeiten Mo.–Fr., 08.00–18.00 Uhr, Sa., 09.00–13.00 Uhr

Tel.: 0172/95 75 65 3

www.mbmone.de

Im Kai 8

78259 Mühlhausen-Ehingen



DIER & JAKOB KFZ-MEISTERWERKSTATT FAHRZEUGTEILE

Urlaubszeit – wir sind
für Sie da

Telefon: +49 77 31/86 87-25
E-Mail: autoplus@dier-jakob.de
www.dier-jakob.de

Sommercheck

Informieren Sie sich über unser Leistungsangebot.

Bruttel REIFEN & AUTOSERVICE GmbH

Robert-Gerwig-Str. 7

78244 Gottmadingen

Tel.: 07731/726 74

Fax: 07731/8364 74

E-Mail: info@bruttel-autoservice.de

www.bruttel-autoservice.de

premio REIFEN + AUTOSERVICE

Anne-Frank-Schulverbund Engen

Abschlussklassen Hauptschule und Werkrealschule 2026



Die AbsolventInnen der Klasse 9A, die besonders viele Fachpreise abräumen konnten....



...sowie die Klasse 9B



Auch die Klasse 10A der Werkrealschule stellte sich mit ihren Lehrern Gabriel Bollmann und Annkatrin Lassel den Fotografen. *Bilder: Rauser*



Besonders stolz dürfen die PreisträgerInnen auf ihre Leistungen sein: So erhielt Linea Simon (Vorne, Mitte) den Schulpreis für die Note 1,8.

„Ein besonders guter Jahrgang“

Der Anne-Frank-Schulverbund verabschiedete Haupt- und WerkrealschulabsolventInnen

44 SchülerInnen (zwei Klassen) haben den Hauptschulabschluss, 11 SchülerInnen (eine Klasse) haben den Werkrealschulabschluss erreicht. „Hinter dieser Leistung steckt eine Menge Arbeit, Fleiß, Verzicht und vermutlich auch Ärger und Frust. Das war für euch eine neue Herausforderung, das ist uns allen hier im Raum definitiv bewusst. An dieser Stelle ein ganz herzliches Danke an die Eltern. Ohne diesen Rückhalt, die Motivation und hin und wieder den nötigen „Anschubser“ zum Lernen von zu Hause wären solche Leistungen oft nur schwer zu erreichen“, betonte Schulleiter Daniel Jedlicka in seiner Begrüßung.

Engen (rau). Dennoch sei es wichtig, dass Jugendliche solche Hürden im Leben hätten, um sie dann auch zu meistern. Die Lehrerinnen und Lehrer am Anne-Frank-Schulverbund hätten das Ziel, alle SchülerInnen zu einem guten Abschluss zu bringen. Und die Abschlussnoten könnten sich sehen lassen: Im Gesamten, so Jedlicka, hätten die Klassen in verschiedenen Fächern Schnitte erreicht, die sich landesweit behaupten können. „Einer der besten Schnitte im Gesamten wurde in den Hauptschulklassen im Fach Englisch mit 2,6 in der schriftlichen Prüfung erreicht“, zählte der Schulleiter

auf. „Diese Noten zeigen zum einen die gute Vorbereitung durch die Schule sowie aber auch die Leistungsbereitschaft unserer Schülerinnen und Schüler in Engen am AFS“. „Wir haben lange auf den Abschluss hingearbeitet, haben



Linea Simon erhielt den Schulpreis als Jahrgangsbeste aus den Händen von Schulleiter Daniel Jedlicka.

gemeinsam gelacht und gelitten“, blickte Schülersprecher Maik Leon Hoppe zurück. „Unser Motto war 'Never give up' - und das passte. Wir danken unseren LehrerInnen, die uns begleitet haben und oft mehr an uns geglaubt haben als wir selbst, und wir danken unsere Eltern. Bleibt mutig und nutzt Eure Chancen!“, gab Hoppe seinen MitschülerInnen mit auf den Weg.

„Die Welt steht Euch ein Stück weit offen- und wir brauchen solche Menschen wie Euch!“, wandte sich Bürgermeister Frank Harsch an die AbsolventInnen. „Das ist Euer Abend, das sind Eure Erinnerungen



„Schule war unser Alltag - das ist jetzt zu Ende“ (Schülersprecher Maik Leon Hoppe)

und Eure Zukunft! Alles Gute!“, wünschte er ihnen. Auch die Klassenlehrer(teams) sparten nicht mit Lob: „Ich bin unglaublich stolz auf Euch!“, dankte Klassenlehrerin Nadine Ziganke „ihrer“ 9A. „Geht Euren Weg mit Mut, Zuversicht und Vertrauen und gebt nicht auf, wenn es schwierig wird“, sagte Christian Kath der 9B.

„Am Ende habt ihr Euch

durchgebissen. Darauf könnt Ihr stolz sein“, rief Gabriel Bollmann der 10A zu. Von jeder Klasse gab es dankende und lobende Worte für die LehrerInnen zurück und auf beiden Seiten floss auch die eine oder andere Träne. Bevor es zur Zeugnisvergabe ging, ließen die einzelnen Klassen ihre Schulzeit mit verschiedenen Videobeiträgen Revue passieren.



„Wir brauchen Menschen wie Euch“, gab BM Frank Harsch den AbsolventInnen mit.

Preisträger 2026 AFS Hauptschulabschluss Klassen 9A und 9B

Preis für sehr gute Leistungen

(Gesamtdurchschnitt bis 1,9): Linea Simon ø 1,8

6 Lobe für gute Leistungen

(Gesamtdurchschnitt von 2,0 bis 2,4): Adelina Binaku ø 2,4, Madeleine Grosser ø 2,4, Jana Janjatovic ø 2,4, Quinn Söker ø 2,3, Alina Stöckle ø 2,1 und Andre Brück ø 2,4

10 Fachpreise für besondere Fachleistungen:

Quinn Söker (9A): Geschichte, Englisch

Linea Simon (9A): Mathe, WBS

Alina Stöckle (9A): Geographie, Chemie, Deutsch, Sport wbl.

Emilia Berisaj (9A): Ethik:

Maik-Leon Hoppe (9B): Sport männlich:

Schulpreis des Anne-Frank-Schulverbundes für die Jahrgangsbeste

Linea Simon ø 1,8

Werkrealschulabschluss Klasse 10A

4 Fachpreise für besondere Fachleistungen:

Emely Fischer: AES, Bildende Kunst

Daniel Malikji: Bildende Kunst

Anisa Seljimi: Musik



Linea Simon (links) und Emilia Berisaj führten als Moderatorinnen-Team durch die Zeugnisverleihung. Bilder: Rauser

Anne-Frank-Schulverbund Engen

Abschlussklassen Realschule 2026



Mit dem Abschlusszeugnis endet für die Klasse 10D....



...der 10E....



...und der 10F ein wichtiger Lebensabschnitt.



Nina Gräber und Sophia Lattner umrahmten die Zeugnisverleihung mit mehreren musikalischen Beiträgen.

15 Preise, 19 Lobe und satte 26 Fachpreise erhielten die AbsolventInnen der Realschule: Jahrgangsbeste mit der Traumnote 1,0 ist Tabea Schmidt (vorne, Mitte).

Bilder: Rauser

„Wir werden Euch schrecklich vermissen!“

Abschlussfeier für 84 RealschulabsolventInnen des Anne-Frank-Schulverbundes

Direkt im Anschluss an die Verabschiedung der AbsolventInnen der Haupt- und Werkrealschule am Anne-Frank-Schulverbund schlug die große Stunde für die RealschülerInnen: Schulleiter Daniel Jedlicka wies auch hier auf die außerordentlich guten Leistungen hin, die dieser Jahrgang erreicht hatte.

Engen (rau). Alle Schularten zusammen genommen habe ich im Schnitt jeder dritte der Absolventen eine besondere Leistung erbracht. Die Realschulklassen hätten in der schriftlichen Prüfung Ergebnisse erzielt, die deutlich besser als der Landesschnitt sein dürften: „Auf diese Zahlen könnt ihr, liebe Abschluss-schüler, definitiv stolz sein“, so Jedlicka. Die Zahlen seien ein Nachweis für die gute Arbeit am AFS - Fakten, welche das Kollegium durch seine Arbeit als Schule beeinflussen könne und auch müsse. „Die weiteren Faktoren, welche das Funktionieren unserer Schule beeinflussen, wie etwa Lehrerversorgung, Räumlichkeiten, Busanbindung, Unterstützungssysteme und so weiter liegen nicht unserer Hand, sondern in Konstanz, Freiburg, Stuttgart oder im Rathaus in Engen“, so der Schulleiter. Bürgermeister Frank Harsch fing diesen Ball auf und konnte verkünden: „Der Antrag ist raus. Die Baumaßnahmen werden zwar nicht mehr Euch zugute kommen, aber vielleicht Euren Geschwistern und Kindern“, so Harsch, der den AbsolventInnen alles Gute wünschte.

„Jetzt geht jeder seinen eigenen Weg. Die Zukunft wartet darauf, von uns gestaltet zu werden. Seid neugierig auf das, was kommt!“, rief Schülersprecher Livarius Lürig seinen scheidenden SchulkameradInnen zu. „Der Moment, auf den wir hingefiebert haben ist emotional, aber auch wehmütig und schmerzhaft“, wandte sich Lehrer Marco Schäfer an „seine“ 10D. Er



Phileas Koch und Ines Bösinger (sie brachte bereits Bühnenerfahrung von der Fasnacht mit) führten souverän durch das Programm.



Schülersprecher Livarius Lürig (links) und Massimo Maucione.



Absolventin Lilian Restle begeisterte mit Gesangseinlagen.

habe mit seinen SchülerInnen viele Glücksmomente erlebt, für die er sehr dankbar sei. Seiner Klasse widmete er ein Gedicht und eine Videocollage. „Ihr seid gemeinsam gewachsen in dieser Zeit“, stellte Joachim Kiefer bei der Zeugnisübergabe an die 10E fest. Sein Dank gehe auch an die Eltern: „Sie haben in den vergangenen Jahren unterstützt und begleitet“. Kiefer erläuterte anhand des ABCs den Schulalltag: von „A wie Anstrengung“ über „B“ wie Blaumachen bis „Z“ wie Zeugnis: Egal, welche Note drauf steht - es ist das Ergebnis vieler Jahre harter Arbeit“, so Kiefer.

„Denkt daran: Noten sind nicht alles - Ihr seid so viel mehr. Aber eine 'Eins mit Sternchen' bekommt ihr von mir für eure Zuverlässigkeit und euer Vertrauen. Wir haben uns gegenseitig zugehört“, gab Martina Langer der 10F mit auf den Weg und schloss: „Wir werden euch schrecklich vermissen!“

Die einzelnen Klassensprecher überreichten den LehrerInnen liebevolle Präsente und dankten für ihre Geduld und gute Betreuung.

Preisträger 2026 AFS Realschulabschluss Klasse 10D, 10E und 10F

15 Preise für sehr gute Leistungen (Gesamtdurchschnitt bis 1,7)

Hanna Giedraitis Ø 1,2, Nina Gräber Ø 1,6, Tabea Schmidt Ø 1,0, Frieda Veit Ø 1,7, Jasmin Waljor Ø 1,7, Anna-Lena Winsberg Ø 1,1, Alessia Araldo Ø 1,7, Franziska Arnold Ø 1,3, Lara Carl Ø 1,2, Johanna Jansen Ø 1,6, Marie Gruber Ø 1,6, Nele Kast Ø 1,4, Mara Meßmer Ø 1,1, Jonas Mouritzen Ø 1,6, Van Nooten Jendrik Ø 1,6

19 Lobe für gute Leistungen (Gesamtdurchschnitt von 1,8 bis 2,2)

Benedikt Hopf Ø 2,2, Amelie Rauch Ø 1,8, Emma Schmidt Ø 2,2, Vivien Halder Ø 2,2, Jennifer Krüger Ø 2,0, Anna-Maria Spandler Ø 2,2, Vanessa Trinchese Ø 2,2, Alessia Vogel Ø 2,2, Lea Kenner Ø 1,9, Sanja Leske Ø 2,0, Ronin Quetting Ø 2,1, Lillian Restle Ø 2,0, Marc Ritzi Ø 2,2, Robin Ritzi Ø 2,1, Matteo Stiehl Ø 2,2, Lea Wesle Ø 1,8, André Westhoff Ø 2,1, Jacob Wicker Ø 2,1, Iven Wiedmann Ø 1,9

26 Fachpreise für besondere Fachleistungen Realschule

Nele Kast (10F), Johanna Jansen (10E): ev. Religion, Anna-Lena Winsberg (10D): kath. Religion, Lara Carl (10E): Ethik, Mara Meßmer (10F), Franziska Arnold (10E): Deutsch, Tabea Schmidt (10D): Englisch, Mara Meßmer (10F): Mathematik, Tabea Schmidt (10D): AES, Anna-Lena Winsberg (10D): Französisch, Jonas Mouritzen (10F): Technik, Andre Westhoff (10F): Geschichte, Mara Meßmer (10F): Gemeinschaftskunde, Anna-Lena Winsberg (10D), Lara Carl (10E): Geografie, Anna-Lena Winsberg (10D): WBS, Nele Kast (10F): Physik, Nele Kast (10F), Mara Meßmer (10F): Chemie, Anna-Lena Winsberg (10D), Tabea Schmidt (10D): Biologie, Hanna Giedraitis (10D), Lina Schmid (10F): Sport wbl, Adrian Jäckle (10F): Sport männl., Lara Carl (10E): Musik und Jonas Mouritzen (10F): Informatik.

Schulpreis des Anne-Frank Schulverbundes für die Jahrgangsbeste

Tabea Schmidt 10 D Ø 1,0

Albert-Riester-Geschichtspreis von der Gemeindeverwaltung Mühlhausen-Ehingen

Anna-Lena Winsberg 10 D



Besonders stolz war der Bürgermeister von Mühlhausen-Ehingen, Patrick Stärk, darauf, dass er den Pfarrer-Albert-Riesterer-Preis an eine Schülerin aus seiner Gemeinde vergeben konnte. Anna-Lena Winsberg (10 D) darf sich über die Auszeichnung freuen. Ihre ganze Familie sei in Vereinen engagiert, lobte Stärk. Einsatz und Mut habe auch der Mühlhäuser Pfarrer Albert Riesterer seinerzeit gezeigt. Riesterer, der von 1898 bis 1996 lebte, war ein beliebter Jugendpfarrer in der Gemeinde. Sein Engagement unter den Nazis hätte er fast mit dem Leben bezahlt. „Wir leben in schwierigen Zeiten: unsichere Beschäftigungslage, Energiekrise, Klimawandel und Kriege“, so Stärk. Die Welt sei aus den Fugen geraten, das Vertrauen in die Politik schwinde, die Menschen seien verunsichert. Aber, zitierte Stärk Adenauer: „Die Weltgeschichte ist auch Summe dessen, was vermeidbar gewesen wäre“. Geschichte, so Stärk, sei nicht nur ein Fach, sondern müsse verstanden werden. „Lasst sie in euer Tun und Handeln miteinfließen. Hinterfragt vieles und engagiert euch für ein friedliches Miteinander“, appellierte er an die AbsolventInnen. Mit dem Pfarrer-Albert-Riesterer-Preis für die beste Leistung im Fach Geschichte ist auch eine Einladung in den Gemeinderat Mühlhausen-Ehingen verbunden.

Bild: Rauser



Die Herren 30 werden Meister: Im letzten Spiel der Saison haben die Herren 30 des TC Engen den perfekten Schlusspunkt gesetzt. Mit einem souveränen 7:2-Heimsieg gegen den TC Meersburg sicherte sich das Team den verdienten Aufstieg. Bereits nach den Einzeln führte der TC Engen mit 5:1 und legte damit früh den Grundstein für den Erfolg. Auch in den Doppeln ließ die Mannschaft nichts mehr anbrennen und gewann zwei der drei Begegnungen zum verdienten 7:2-Endstand. Ein besonderer Dank gilt Mannschaftsführer Aron Pfeifle, der das Team während der gesamten Saison mit großem Engagement geführt hat. Ob Organisation, taktische Aufstellung oder Motivation - er hatte stets die richtigen Entscheidungen parat und sorgte dafür, dass die Mannschaft als geschlossene Einheit auftrat. Mit einer starken Teamleistung krönen die Herren 30 des TC Engen eine erfolgreiche Saison und dürfen sich über den verdienten Aufstieg freuen. Herzlichen Glückwunsch an die gesamte Mannschaft! .

Bild: TC Engen



Sommerfest der TG Welschingen - Sonne statt Unwetter. Trotz eines Tagesstarts mit Starkregen und Hagel durfte sich die TG Welschingen über ein echtes Wetterwunder freuen. Pünktlich zum Sommerfest am 18. Juli um 16 Uhr zeigte sich die Sonne und sorgte für beste Bedingungen, sodass rund 50 Mitglieder der TG einen schönen gemeinsamen Nachmittag verbringen konnten. Für das leibliche Wohl wurde gegrillt und dank der zahlreichen mitgebrachten Salate und Desserts entstand ein abwechslungsreiches Buffet. Neben netten Gesprächen standen auch einige gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm. Beim Volleyball und Boccia war für jeden etwas dabei, während der sonnen- und regenfeste Pavillon den perfekten Treffpunkt für gesellige Stunden bot. Die TG Welschingen bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen, die mit ihrem Beitrag zum Buffet und ihrer guten Laune zu einem rundum gelungenen Sommerfest beigetragen haben.

Bild: TG



Turn-Team Hegau II ...

...gelingt der Aufstieg in die Bezirksklasse



Erfolgreiches TurnTeam: (oben, von links) Mia Schilling, Mia Oßwald; (mit-
tig, von links) Yvaine Orlando, Jana Huber; (unten, von links) Marlina Zirell,
Paula Stihl. Bild: TV

Engen. Am vergangenen Sonntag, 19. Juli, trat die zweite Mannschaft der WKG Turn-Team Hegau bei der Relegation in Grenzach-Wyhlen an und zeigte vor einem großen Teilnehmerfeld von insgesamt 71 Turnerinnen eine geschlossene, tolle Mannschaftsleistung. Mit insgesamt 142,486 Punkten präsentierte sich das Team in Topform.

Besonders stolz können die Turnerinnen auf ihre Leistungen an den einzelnen Geräten sein, bei denen sie bereits souverän neue Elemente und die gestiegenen Anforderungen der nächsthöheren Stufe präsentierten. Am Sprung sicherte sich das Team starke 37,750 Punkte, gefolgt von 32,334 Punkten am Stufenbarren. Ein absolutes Highlight des Wettkampfs war der Schwebelbalken: Mit hervorragenden 35,601 Punkten konnte das Turn-Team Hegau dieses Zittergerät für sich ent-

scheiden und den Gerätesieg einfahren. Abgerundet wurde der Erfolg durch ausdrucksstarke Übungen am Boden, die mit 36,801 Punkten belohnt wurden.

In der Einzelwertung glänzte Mia Oßwald, die sich mit einem starken Vierkampf von 48,718 Punkten einen herausragenden 5. Platz unter allen 71 Teilnehmerinnen sicherte. Auch Paula Stihl überzeugte auf ganzer Linie und erturnte sich mit 45,900 Punkten den 16. Gesamtrang. Ebenso trugen Mia Schilling, Yvaine Orlando, Jana Marie Huber und Marlina Zirell mit ihren starken Leistungen an den Spezialgeräten maßgeblich zum Gesamterfolg bei.

Nach diesem grandiosen Wettkampftag freut sich das Turn-Team Hegau riesig über den verdienten Aufstieg in die Bezirksklasse und blickt voller Vorfreude auf die kommenden sportlichen Herausforderungen in der neuen Liga.

Läufer glänzen mit Bestzeiten

Vier Medaillen bei den BW Finals in Walldorf

Engen. Dreimal Silber und einmal Bronze war die erfolgreiche Ausbeute der Athleten des TV Engen in Walldorf bei den Baden-Württembergischen Finals der Leichtathleten. Wetter und Stimmung waren bestens beim Messen der besten Leichtathleten des Landes. Herausragend waren die Leistungen der Läufer. In einem fulminanten Endspurt sicherte sich Mittelstreckler Lasse Maier (U18) den Vizemeistertitel über 400 Meter/m Hürden in 57,47 Sekunden und unterbot die DM-Norm. Er verbesserte sich in seinem zweiten Rennen und spurtete fast noch zum Sieg auf den letzten hundert Metern. Er steigerte sich zudem über 800m auf tolle 1:59,53 Minuten (Platz 5) und über 1.500m lief er in seinem ersten Rennen gleich starke 4:19,33 Minuten (Platz 8). Sein Vereinskamerad Valentin Lang (U18) wurde Vierter über 400m Hürden in 59,79 Sekunden. Die zweite Silbermedaille ging an Luzia Herzig, die im Stabhochsprung 3,60m erreichte. Die erfahrene und routinierte Technikerin kam im Verlauf des Wettkampfes immer mehr in Schwung, nachdem sie beim Einspringen noch Schwierigkeiten hatte. Die letzte Silbermedaille schaffte Valentin Lang (U18, TV Engen) in seiner Spezialdisziplin, dem Speerwurf. Tolle 55,40m ermöglichten ihm den Sprung

auf das Podest. Maya Joham (U20) war hungrig nach neuen Bestzeiten über die Hürdenstrecken. Zunächst wurde sie Vierte über 400m Hürden in sehr guten 65,63 Sekunden und schaffte über 100m Hürden sogar den Sprung auf das Podest und durfte sich über die Bronzemedaille freuen, nachdem sie sich im Vorlauf deutlich auf 14,56 Sekunden und im Endlauf noch einmal auf tolle 14,39 Sekunden verbessert hatte.

Und es gab weiter sehr gute Leistungen. Langsprinter Jeremi Szabo (U20) präsentierte sich über 400m in 50,92 Sekunden (Platz sieben) stark. Über 200m gelang ihm in 23,22 Sekunden sogar eine neue Bestmarke. In guter Form zeigte sich auch Hürdensprinter Sedric Saur. Er reduzierte im Vorlauf seine Bestzeit über 110m Hürden auf 15,85 Sekunden, um sie im B-Endlauf noch auf 15,82 Sekunden weiter zu drücken. Leo Bläs wurde im Stabhochsprung in der MU20 Fünfter mit 3,70m. Maïke Mauch (U18) erreichte Platz sieben mit 2,40m.

Im Wurfbereich verbesserte sich Sabrina Strötzel bei den aktiven Frauen auf 35,47m und reihte sich auf Platz acht ein. Kugelstoßer Max Rohse (U20) kam mit 13,39m mit der 6kg-Kugel auf Platz vier, knapp hinter den Medaillenträgen.



Foto: (von links) Sedric Saur, Thomas Kamenzin, Valentin Lang, Sabrina Strötzel, Jeremi Szabo, Luzia Herzig, Max Rohse, Maya Joham, Winfried Herzig (nicht im Bild: Maïke Mauch, Leo Bläs, Lasse Maier) freuen sich über tolle Leistungen und drei Medaillen. Bild: TV Engen



KAVALIERE HELFEN. SCHNELL.



FÜR MEHR RÜCKSICHT UND HILFSBEREITSCHAFT IM STRASSENVERKEHR

<http://www.kavalier-der-strasse.de/>

Geriatrie im Landkreis Konstanz

Kreissenioerenrat überreicht Denkschrift



Der Kreissenioerenrat Konstanz hat in einer Denkschrift die Versorgung hochaltriger Menschen im Landkreis untersucht und die Ergebnisse in einer Denkschrift zusammengefasst. Die Denkschrift wurde am 23. Juni Landrat Zeno Danner und Sozialreferent Stefan Basel überreicht. Foto: (von links) Stefan Basel, Claudia Brackmeyer, Zeno Danner, Harry Fuchs, Norbert Eckert, Barbara Hanke-Hassel, Reinhard Zedler *Bild: KSR*

Hegau. Für hochaltrige Menschen mit alterstypischen Erkrankungen ist es im Landkreis nicht gut bestellt. Nach der Schließung des Krankenhauses in Radolfzell im Jahr 2021 stehen von den rund 60 Betten jetzt noch maximal 20 Betten in Konstanz für den ganzen Landkreis zur Verfügung, die aber wegen Fachkräftemangel nicht alle belegt werden können.

Auch für die Anschlussunterbringung der Patienten in einer geeigneten Reha-Fachklinik gibt es nicht genügend Plätze. Die Wartezeiten betragen zwischen sechs und acht Wochen. In vielen Fällen werden daher die Patienten außerhalb des Landkreises untergebracht. Mit der Babyboomer-Generation wird aber in den nächsten Jahren die Zahl der Hochaltrigen stark ansteigen.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels hat der Kreissenioerenrat die Auswirkungen auf die Gesund-

heitsversorgung der älteren Menschen im Landkreis untersucht und in einer Denkschrift „Geriatrie im Landkreis Konstanz“ zusammengefasst. Nach Befragungen des Kreissenioerenrats bei den Sozialen Beratungsdiensten der Krankenhäuser gibt es Engpässe und auch Ärzte sowie Krankenkassen sehen noch Bedarf an weiteren Behandlungsmöglichkeiten. Der Kreissenioerenrat empfiehlt daher den Ausbau der Altersmedizinischen Versorgung im Landkreis und die Erweiterung der Geriatrie im Gesundheitsverbund Konstanz sowie weitere Maßnahmen, um den Mangel an Pflegeplätzen und Pflegekräften zu beheben.

Die Denkschrift wurde am 23. Juni Landrat Zeno Danner und dem Dezernent für Soziales und Gesundheit, Stefan Basel, übergeben. Sie steht als Download unter <https://kreissenioerenrat-konstanz.de/ge-sundheits-u-pflegethemen/> zur Verfügung.

Hospiz- und Palliativarbeit

Infoveranstaltung von „Horizont - Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum Singen

Hegau. Am Donnerstag, 23. Juli, von 16.30 bis 18 Uhr stellt sich „Horizont - Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz“ vor. Ort: Treffpunkt Horizont, Hegaustr. 29, Singen. Wer mehr über die Arbeit des Hospiz Horizont erfahren und einen Einblick in die Hospiz- und Palliativversorgung in unserer Region erhalten möchte, sich dafür interessiert, wie Menschen am Lebensende begleitet werden und welche Unterstützungsmöglichkeiten es für Betroffene und Angehörige gibt und die Haltung, die Menschen hinter dieser Arbeit sowie die Räumlichkeiten kennenlernen möchte, ist herzlich zu der Informationsveranstaltung eingeladen. Sie richtet sich an interessierte Bürgerinnen und



Bürger, Angehörige, Betroffene sowie Menschen, die sich über die Hospiz- und Palliativversorgung in der Region informieren oder sich ehrenamtlich engagieren möchten. „Kommen Sie mit uns ins Gespräch - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!“, laden die MitarbeiterInnen ein.

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

Bio- und Grüngutkomposte

Fachinfoveranstaltung und Feldtag auf dem Biolandhof Georgshof

Hegau. Am Dienstag, 4. August, findet von 13 bis 17 Uhr auf dem Biolandhof Georgshof, Georgshof 1, in Hilzingen eine Fachinfoveranstaltung zum Thema Bio- und Grüngutkomposte statt.

Themen sind die Schließung von Nährstoffkreisläufen, der Beitrag der Komposte zum Humusaufbau, Bodenfruchtbarkeit, Klimaresilienz und Klimaschutz. Das Programm umfasst die Vorstellung des Betriebs, Vorträge zum Kompost allgemein, Informationen zum Projekt NÖK (Netzwerk Ökolandbau und Kompost BW), die Sicht der Ökolandbau-Verbände, eine Feldbesichtigung, Spatenprobe, Messungen und optional eine Fahrt zur Kompostanlage Reterra in Singen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt - bei Regen in der Halle, wenn heiß, gibt's Eis.

Um Anmeldung bis zum 31. Juli wird gebeten unter [noek@aoel-bw.de](mailto:ek@aoel-bw.de).



Pirmin Eibofner, Reterra Singen, und Ursel Riesterer vom Biolandhof Georgshof. *Bild: NÖK*

Das NÖK BW unterstützt die Vernetzung von Ökolandbau & Kompostwirtschaft.

Die Fachvorträge & Praxis am Georgshof geben aktuelle Impulse zum Einsatz von Kompost im Ökolandbau und speziell im Bio-Körnermais. Dazu gibt es Raum für Austausch.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Patrozinium in Welschingen

Herzliche Einladung am Sonntag, 26. Juli

Welschingen. Im festlichen Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche St. Jakobus steht das Thema „Großartige Großeltern“ im Mittelpunkt. Großeltern sind oft wichtige Wegbegleiter im Leben ihrer Enkelkinder. Mit ihrer Liebe, ihrer Geduld und ihrer Lebenserfahrung schenken sie Geborgenheit und geben Werte weiter, die Generationen verbinden.

Auch in der christlichen Tradition haben Großeltern einen besonderen Platz. Als Großeltern Jesu werden die heiligen Anna und Joachim verehrt. Ihr Vertrauen auf Gott und ihre Fürsorge für ihre Familie machen sie bis heute zu Vorbildern für viele Menschen. Mu-

sikalisch wird der Gottesdienst vom Kirchenchor mitgestaltet und die neuen Ministranten werden in die große Gemeinschaft aufgenommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Kirchencafé eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen sorgt der Musikverein mit einem stimmungsvollen Platzkonzert für die musikalische Umrahmung. Jede Großmutter und jeder Großvater, die gemeinsam mit ihren Enkeln das Kirchencafé besuchen, dürfen sich auf eine kleine Eisüberraschung freuen. Das Gemeindeteam Welschingen freut sich auf viele Gäste.

Elterncafé

Spiel- und Krabbeltreff

Engen. Der Spiel- und Krabbeltreff des Elterncafés findet jede zweite Woche am Dienstag um 16:30 Uhr im unteren Spielraum des katholischen Gemeindezentrums oder bei gutem Wetter am Spielplatz im Stadtgarten statt. Alle Eltern oder Großeltern sind willkommen. Die nächsten Termini

sind am 4. und 18. August. Das Elterncafé wird zukünftig in einer ganz einfachen Form weitergeführt. Ohne Organisation, ohne Kuchen und ohne Verpflichtungen - einfach ein offenes Treffen, bei dem man vorbei kommt, sich austauscht und die Kinder spielen können.

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau „Im Anfang war das Wort ...“

Hegau. „Hören - Meditation - Gedankenaustausch“ - Interessierte treffen sich einmal monatlich freitags für etwa eine Stunde im Pfarrer-Rieserter-Haus neben der Mühlhauser Kirche im Saal im ersten Stock. Der nächste Termin ist Freitag, 24. Juli, um 19.30 Uhr. Weitere Hinweise unter www.kath-oberer-hegau.de. Die Leitung hat Carola Bohnenstengel.

Spirituelle Gemeinschaft Vesper im Alltag

Engen. Gemeinsam den Feierabend verbringen. Abendessen für Leib und Seele. Im Franziskussaal (im Engener Pfarrhaus gegenüber der Kirche) treffen sich Interessierte am Montag, 27. Juli, um 18:30 Uhr, richten gemeinsam die Tafel her und besprechen den Ablauf des Abends. Von Gottesdienst feiern, ins persönliche Gespräch kommen bis hin zum Spielen - alles darf sein, nichts muss.

Todesanzeige und Danksagung

*Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht,
wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.*

Wir nahmen Abschied von

Undine Mischnik

geb. Eckelt

*24.08.1961 † 02.07.2026



Engen

In liebevoller Erinnerung
Patric, Angi und Manu mit Familien
Waldemar
Erik mit Familie

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Engen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus.



**Redaktionsschluss
Montag, 12 Uhr
Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr**



Du warst unser Anker,
unser Kompass
und der Wind in unseren Segeln.

Wir trauern um unsere geliebte Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elisabeth Maria Rauser

* 11. Mai 1932 † 12. Juli 2026

Annette, Wolf-Christoph und Annette,
Holle und Gerd mit Lilian,
Anne, Matilda und Emilia,
Lisa und Arash mit Ava

Trauerfeier und Beisetzung finden am 28. August um 13.30 Uhr im FriedWald Hegau, Emmingen-Liptingen, statt.

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 25. Juli: Martinus-Apotheke, Uhlandstraße 48, Singen, Telefon 07731/41971

Sonntag, 26. Juli: Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstraße 61, Hilzingen, Telefon 07731/99540

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
rund um die Uhr, Telefon 116 117
docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117:

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01801 116 116

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau
St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Zieglerschen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und

Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 945853, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Würt. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400

Frauengem. Mühlhausen Stand mit Handarbeiten

Hegau. Am Samstag, 25. Juli, hat die Frauengemeinschaft Mühlhausen wieder einen Stand am Altstadtfest, an dem ihre Näh- und Handarbeiten zum Kauf angeboten werden. Der Erlös wird für soziale Zwecke verwendet. Besucher können gerne vorbeischaun, vielleicht finden sie etwas Schönes.

Swimmys Einladung zu Besuch am Altstadtfest

Engen. Die Swimmygruppe Engen lädt alle Besucher des Altstadtfestes ein, sie in der ehemaligen Metzgerei Mayer zu besuchen.

Es werden leckere Fleischkäsebrötchen, Flammkuchen und kalte Getränke angeboten.

Außerdem gibt es eine Tombola mit Losverkauf.

Jubilare

- Frau Maria Pitz, Engen, 95. Geburtstag am 24. Juli
- Herrn Horst Becht, Stetten, 80. Geburtstag am 24. Juli
- Frau Gabriele Hogg, Stetten, 70. Geburtstag am 24. Juli
- Frau Christa Wikenhauser, Welschingen, 80. Geburtstag am 25. Juli

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 25. Juli:

Engen: 16 Uhr ökum. Impuls zum Altstadtfest „Da wackelt die Gass' ... und Gott freut sich mit“ auf dem alten Schulplatz
17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Sonntag, 26. Juli:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe
Bargen: 9 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium als Familiengottesdienst mit Prozession und Aufnahme der neuen Ministranten mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein, anschließend Hock vor der Unterkirche

Geistlicher Impuls am Altstadtfest: Unter dem Motto „Da wackelt die Gass'... und GOTT freut sich mit“ laden die katholische, evangelische und neapostolischen Kirchengemeinden von Engen am Altstadtfest zu einem geistlichen Impuls um 16 Uhr auf dem alten Schulplatz vor dem ehemaligen Kloster ein
Patrozinium in Welschingen:
Sonntag, 26. Juli, um 10.30 Uhr

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Donnerstag: 19 Uhr Eucharistiefeier der Alt-Katholischen Gemeinde. Verantwortlich: Pfarrer Andreas Sturm. Musik: Alt-Katholische Musikgruppe

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Samstag: 16 Uhr Ökumenischer Impuls auf dem Altstadtfest (Schulplatz)
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. K. Kaiser). Parallel dazu findet der Kindergottesdienst statt.

Gemeindetermine/Kreise:

Montags: 19.30 Uhr Kantorei
Donnerstags: 19.30 Uhr Sing & Pray
Weitere Infos unter Tel. 07733 8924, in der Gemeinde-App „EkiEng“ oder unter <https://www.evgemeinde-engen.de/>

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst
www.cg-engen.de

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43



jobs-
im-südwesten.de

Finde jetzt
deinen neuen
Traumjob
vor deiner
Haustür

www.jobs-im-südwesten.de



Wir bieten Ausbildungsplätze Herzlich Willkommen bei der Stadt Engen

Als Arbeitgeber für mehr als 250 Beschäftigte liegt uns die Ausbildung von qualifiziertem Personal am Herzen. Die Nachwuchsförderung, nicht nur als Träger unserer Kindertagesstätten und Schulen, sondern auch gerade als ausbildender Arbeitgeber, ist uns ein besonderes Anliegen.

Bewirb Dich jetzt für eine **Ausbildung 2027** zur/m

- **Bachelor of Arts (B. A.)**
Gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst. Die Zulassung ist bei der Hochschule Kehl zu beantragen. Näheres unter www.hs-kehl.de.
- **Verwaltungsfachangestellte/r** Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Anerkennungspraktikant/in für den Beruf Erzieher/in**
Im Anschluss an die zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik
- **Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (PIA)**
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Freiwilligendienst (Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst)**
FSJ in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen
BFD im Team des städt. Bauhofs/Abteilung Garten- und Landschaftspflege

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann bewirb Dich bis zum **04. Oktober 2026** bei der
Stadtverwaltung Engen, Personalstelle, Hauptstraße 11, 78234 Engen

✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Dir Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter
☎ 07733/502-203 gerne zur Verfügung.



Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden
Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



Verbindungen, die Zukunft schaffen.

Unsere offenen Stellen zum Ausbildungsbeginn 2027:

- › Industriekaufmann mit / ohne Zusatzqualifikation (m/w/d)
- › Mathematisch-technischer Softwareentwickler (m/w/d)
- › Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- › Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- › Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d) — Auch als Studium Plus
- › Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- › Mechatroniker (m/w/d)
- › Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- › Stanz- und Umformmechaniker (m/w/d)
- › Kunststoff- und Kautschuktechnologe (m/w/d)

- › Bachelor of Arts (m/w/d)
BWL-Industrie
- › Bachelor of Science (m/w/d)
Elektrotechnik in Anwendungen — Studium Plus
- › Bachelor of Engineering (m/w/d)
Maschinenbau, Elektrotechnik & Informationstechnik,
Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen

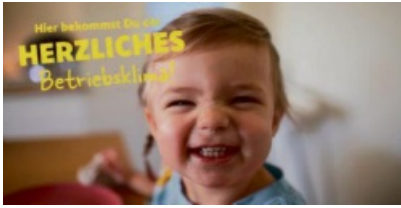


Mehr Informationen zu den einzelnen Stellen findest du auf unserer Karrierewebseite!



METZ CONNECT
Im Tal 2
78176 Blumberg

Stellenmarkt



Für unser **Kinderhaus Sonnenuhr** suchen wir baldmöglichst eine

hauswirtschaftliche Hilfskraft (m/w/d)

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD. Ihre Arbeitszeit beträgt 20,0 Wochenstunden. Sie arbeiten von Montag bis Freitag von 10:30 Uhr – 14:30 Uhr.

Sind Sie Interessiert? Dann senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **20.08.2026** - wir freuen uns darauf!

Stadtverwaltung Engen
Personalamt
Hauptstraße 11
78234 Engen

oder per ✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB)

Für Fragen stehen Ihnen Kinderhausleiterin Elvira Windmüller unter Tel. 07733/1612 oder Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel 07733/502-203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



Lass
deine
Bewerbung
in der
Region

jobs-
im-südwesten.de

www.jobs-im-südwesten.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige
per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

Zu verkaufen

Günstig zu verkaufen:

- schöner rest. Buffetschrank/ Kiefernholz
- alter, weißgestr. Schrank/2-türig
- alter Schrank/2-türig/Walnuss
- Lifetime Vollholz-Etagenbett, sehr gut erhalten
- 2 Sofas, rot, gut erhalten
- 1 graues Schlafsofa
- 2 gute, sitzfreundliche Bürostühle
- Matratzenunterlage/Holz, 2 x 2,4 m/selbstkonstruiert,
- Bettgestell/Lärche, selbstgebaut.

Kontakt: 0 15 25/1 35 68 03

Sonstiges

Dies und Das

Engener Neubürgerin (Ü60)
sucht aktive Ältere für
gemeinsames Walken,
1 x wöchtl., vormittags.
Kontakt: 01 71/3 10 79 76

Zu verschenken

Flachbildschirm Fernseher

72,4 zu 28,5 cm, LED TV
Puzzletisch für 500 Teile
mit 5 Puzzles
zu verschenken.
Tel: 0 77 31/7 40 99

LANGeweile? NICHT BEI UNS!

Für unsere Tankstelle in Engen suchen wir ab sofort

Teilzeitkraft sowie Aushilfen (m/w/d)

Was macht Dich aus:

- Du arbeitest gern mit Menschen.
- Man kann sich auf Dich verlassen und Du bist flexibel.
- Du hast eventuell schon Erfahrung im Umgang mit Kunden in der Gastronomie oder im Einzelhandel.

Was erwartet Dich bei uns:

- Egal zu welcher Tageszeit, an der Tankstelle wird es nie langweilig.
- Die Arbeit ist unglaublich vielfältig und macht dadurch noch mehr Spaß.

Du hast Lust? Dann schick uns Deine Kontaktdaten

TOTAL Station

Aacher Strasse 18 • 78234 Engen
E-Mail-Adresse: Total.Slitscher@gmail.com
Tel. 0175-2070023



TOPSCHNITT
DAMEN & HERREN

Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Sorgen kann man teilen.

TelefonSeelsorge
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

0800/111 0111
0800/111 0222

www.telefonseelsorge.de

TelefonSeelsorge
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.

Gemeinsam schaffen wir das!

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

Online spenden unter www.kinder-bethel.de

Bethel

Geschäftsübergabe: Norbert Niestroj übergibt an seinen Sohn Ron



Geschäftsübergabe mit Vertrauen und Tradition

„Nach 42 erfolgreichen Jahren habe ich mein Unternehmen im Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk aus Altersgründen beendet“, so **Norbert Niestroj**.

Daher möchte er sich an dieser Stelle von Herzen bei allen Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern und Wegbegleitern für das langjährige Vertrauen, die Treue und die stets gute Zusammenarbeit bedanken. „Es war mir eine große Freude, über viele Jahre hinweg für Sie tätig sein zu dürfen“, dankt er.



Die Tradition wird fortgeführt

Norbert Niestrojs Sohn, **Ron Niestroj**, ist seit zehn Jahren als Fliesen-, Platten- und Mosaikleger tätig und hat im Jahr 2023 erfolgreich seine Meisterprüfung abgelegt. Mit der Übernahme und Umbenennung in



Meisterbetrieb Fliesen-Niestroj führt er das väterliche Unternehmen und damit das generationenübergreifende Handwerk mit Fachkompetenz, Engagement und Leidenschaft weiter.

„Ich freue mich darauf, das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden weiterzuführen und sowohl bestehende

als auch neue Auftraggeber mit hochwertiger Handwerksarbeit, Zuverlässigkeit und Qualität zu überzeugen. Ich freue mich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit“, unterstreicht **Ron Niestroj**.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

„Ich gratuliere meinem Sohn Ron herzlich zur erfolgreich bestandenen Meisterprüfung.

PR-Anzeige
Es erfüllt mich mit großer Freude zu sehen, dass ihm dieser vielseitige und kreative Beruf genauso viel Freude bereitet wie seinem Vater Norbert“, so die stolze Mutter **Doris Niestroj**.

Im **Fliesendesignhaus** finden Kunden die neuesten Fliesentrends sowie eine große Auswahl an hochwertigen Fliesen und Gestaltungsmöglichkeiten für ihr Zuhause.

„Ich freue mich darauf, Sie persönlich begrüßen zu dürfen, und garantiere Ihnen eine individuelle, kompetente und qualifizierte Beratung“, betont **Doris Niestroj** die Wichtigkeit der Kundenberatung.

Vielen Dank für Ihr langjähriges Vertrauen. Wir freuen uns darauf, Sie auch in Zukunft mit Qualität, Kompetenz und persönlichem Service begleiten zu dürfen.



- Fachberatung
- Verlegung & Verkauf von Fliesen
- Mosaik
- Natur- und Kunststein



Kontakt: Schwarzwaldstraße 2a | 78234 Engen | Tel. 07733/7129 | www.fliesen-niestroj.de | info@fliesendesign-niestroj.de

Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.

www.erfal.de | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:



Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Fon: 077 31/79 95 30
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de



Carl-Benz-Straße 5 a
78234 Engen-Welschingen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

M | RECHTSANWALT SVEN MIRIC

Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

JF Mietpark

Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
Betonmischer • Kleingeräte



JF Baudienstleistungen
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
Mobil 01791063952



Neue Markise?
Muss nicht sein!

Wir tauschen Ihren Markisenstoff

Industriestraße 14 - 20
78224 Singen
07731 5991-26

Schelle
Der Haus-Ausstatter
www.schelle-singen.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 11 Uhr